



Moritzburger Gemeindeblatt

Amtsblatt für die Ortsteile Steinbach · Auer · Friedewald · Moritzburg · Reichenberg · Boxdorf



Der Kinderprojektzirkus ist Geschichte!

Drei Tage lang stand das blau weiße Zirkuszelt der Familie Probst auf der Wiese bei Adams Gasthof. Mit viel Eifer aber auch Disziplin, Ausdauer und Teamgeist gelang es den Grundschulern der Grundschule Moritzburg in kürzester Zeit, hochkarätige Zirkusnummern einzustudieren.

So manches Kind staunte über sein verborgenes Talent. Aus schüchternen Mädchen wurden mutige Piraten, starke Jungs verwandelten sich in Stützpfeiler menschlicher Pyramiden, lustige Clowns erheiterten das Publikum, Jongleure hantierten sicher mit Bällen und Ringen, leuchtende Tücher tanzten magisch zur Musik, kleine Affen vollführten Kunststücke am Trapez, Zauberer zeigten unglaubliche Tricks, Seiltänzer glitten sicher auf dem Drahtseil entlang, Feuerkünstler begeisterten in drei Aufführungen das Publikum.

Die Grundschüler sagen Danke an ihre Trainer vom Projektzirkus Probst, an ihre geduldigen Lehrer und Erzieher, an alle Eltern, Geschwister und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Moritzburg, die das riesige Zirkuszelt mit auf- und abgebaut haben, an Adams Gasthof für die Bereitstellung der Wiese und des Saales zum Proben sowie natürlich auch der Gemeinde Moritzburg für die finanzielle und tatkräftige Unterstützung.

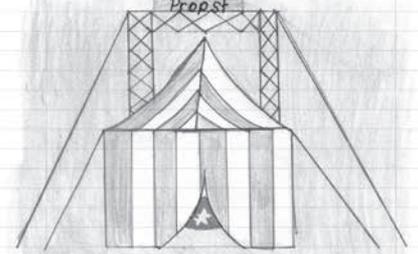
Das Zirkusprojekt war ein riesengroßes Erlebnis für alle!

Das Team der Grundschule Moritzburg und Hort „Kleiner Moritz“



Zirkuselfchen
 Zirkuszelt
 atemberaubende Leistungen
 wunderschöne, bunte Kostüme
 Clowns unterhalten das Publikum
 wunderbar

Sara Hürche
Propst



Zirkuselfchen

Zirkuswelt
 Trapezkünstler schwingen
 Akrobaten stehen Kopf
 Clowns mit roten Nasen
 einmalig

Lena Treutsch



Es gibt sie noch, die Bürgerbroschüre Gemeinde Moritzburg aus Papier, nun in der 3. Auflage

Im Gemeindeblatt März 2022 hatte ich Sie, liebe Leserinnen und Leser, erstmals über die geplante Neuauflage unserer Ortsbroschüre informiert. Was folgte waren Monate der Akquise durch Herrn Bodo See im Auftrag des herausgebenden Barfußverlages. Anzeigekunden zu gewinnen ist in heutigen Zeiten sicher sehr anspruchsvoll und nicht immer von Erfolg gekrönt. Aber er hat es geschafft, und viele Unternehmen unserer Gemeinde und aus unserer Region überzeugt, in der kommunalen Infobroschüre ihre Leistungen direkt den Bürgerinnen und Bürgern anzubieten. Ein herzliches Dankeschön an alle Unternehmen, die somit den Druck ermöglicht haben.

Im nächsten Schritt folgten intensive Abstimmungen mit Einrichtungen und Dienstleistern unseres Ortes. Die Inhalte der Texte mussten auf den neuesten Stand gebracht, Korrekturen der Havarie-Telefonnummern und der Kontakte geprüft und ausgetauscht werden. Und auch das eine oder andere Bild wurde aktualisiert. Ganz neue Einrichtungen wie das „Kleeblatt“ in Boxdorf oder die Schule für Sozialwesen in Moritzburg kamen hinzu. Die Ortsangaben der Spiel- und Sportplätze zeigen eine erfreuliche Entwicklung unserer Gemeinde auf. Jeder Ortsteil hat nun einen eigenen Spiel- und Bolzplatz.

Aber auch ein paar inhaltliche Änderungen waren geboten. Gleich auf den ersten Seiten sind alle Fachabteilungen der Verwaltung mit den Mailkontakten aufgeführt. Die Veröffentlichungen der Internetadressen von Cochem an der Mosel, Kirchheim bei München und Markt Reichenberg bei Würzburg ermöglichen einen schnellen Überblick und ein umfassendes Kennenlernen unserer langjährigen Partnergemeinden.

Mitten in der Broschüre präsentiert eine Übersichtskarte die Einbindung unserer sechs

Ortsteile in die Region zwischen Dresden, Radebeul, Coswig, Weinböhla, Niederau, Ebersbach und Radeburg.

Ein wichtiger Bestandteil der Broschüre sind die Kontaktdaten aller Kindereinrichtungen, der unterschiedlichsten Bildungseinrichtungen und unserer Kirchgemeinden.

Nicht zu vergessen Kurzinformationen zu den touristischen Höhepunkten und zu unserer Moritzburger Kulturlandschaft GmbH.

Etwas verändert, wir hatten in mehreren Gemeindeblättern darüber berichtet, sind die Kontakte zu unseren Vereinen. Da es in der Vergangenheit hin und wieder zu fehlenden Ansprechpartnern kam, haben wir uns entschieden, diese Informationen nun ausschließlich und aktuell, sofern gewünscht und von

den Vereinen zugearbeitet, auf der Internetseite www.moritzburg.de zu veröffentlichen. Und um unsere Internetseite schneller zu finden, wurde in der neuen Infobroschüre gleich zu Beginn ein QR-Code eingedruckt, der es allen ermöglicht, die dort veröffentlichten Angebote, Neuigkeiten und Kontakte sehr schnell zu finden.

Damit sich nun jeder neue Moritzburger und jede neue Moritzburgerin sehr schnell in unserer Gemeinde zurechtfindet, werden die Kolleginnen aus dem Einwohnermeldeamt diese Neuerscheinung, die dritte Auflage der Moritzburger Ortsinformationsbroschüre, bei der Neuanmeldung im Rathaus ausgeben.

Wer darüber hinaus Bedarf hat, kann gern unter rathaus@moritzburg.de ein Exemplar bestellen oder kommt zu den Sprechzeiten direkt ins Rathaus.

Jörg Hänisch, Bürgermeister

Sprechzeiten des Friedensrichters

immer am 2. Donnerstag eines Monats, in der Zeit von 17 bis 18 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Moritzburg, Bürocontainer, Zimmer C05.

friedensrichter.moritzburg@mail.de

Termine Demenzberatung Moritzburg

(unter dem Vorbehalt der Änderung):

26.06./24.07./28.08./25.09./23.10./27.11.

Jeweils 14 und 15 Uhr nach Terminvereinbarung, Frau Helms, Telefon 03 51-8 30 73 80, im Bürocontainer Rathaus Moritzburg Zimmer 5, Schlossallee 22, 01468 Moritzburg



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag:	geschlossen
Dienstag:	9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Freitag:	9 bis 12 Uhr nur nach Terminvereinbarung

Anfragen bitte per E-Mail an die jeweiligen Ämter; auf der Gemeindehomepage unter Bürger und Verwaltung zu finden oder unter rathaus@moritzburg.de

Telefon 03 52 07 - 85 30

Kostenlose Rentenberatung und Hilfe bei der Antragstellung aller Rentenanträge

Rentensprechzeiten der Versichertenberaterin der Deutsche Rentenversicherung Bund

1. findet statt mit der Versichertenberaterin Frau Hunold aus Radebeul im Gemeindeamt Moritzburg (Zimmer C05) nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 01 51 - 11 64 63 40, am 09.05.; 06.06. jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr

Sowie Beratung durch die Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland

2. immer mittwochs zwischen 9.00 bis 18.00 Uhr im Sitzungsraum der Sportschänke Reichenberg, Dresdner Strasse 69 (über die Terrasse, durch den Gasträum gehen), mit der Versichertenältesten Frau Dr. Nüske aus Reichenberg nach telefonischer Anmeldung, Telefon 03 51-8 38 38 46.

Sitzungstermine Mai 2023

Technischer Ausschuss am 04.05.2023, 19.00 Uhr im Mehrzweckgebäude Reichenberg, Ortsteil Reichenberg, August-Bebel-Straße 74

Verwaltungsausschuss am 09.05.2023, 19.00 Uhr im Mehrzweckgebäude Reichenberg, Ortsteil Reichenberg, August-Bebel-Straße 74

Gemeinderat am 22.05.2023, 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Steinbach, Ortsteil Steinbach, Schlossweg 2

www.moritzburg.de



Bericht vom Bau

Einiges hat sich auch in den letzten Wochen im Bau- und Planungsgeschehen unserer Gemeinde entwickelt. Auf Grund der notwendigen Fällung eines Großbaumes am Kindergarten in Steinbach musste die Verwaltung innerhalb von zwei Wochen einen Ersatz für das nunmehr „gefällte“ Storchennest finden. In ganz enger Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde, dem Nabu und unserer Verwaltung konnte vom Zimmereibetrieb Rico Sachse ein neuer Dachreiter mit einer Storchennestplattform auf das Dorfgemeinschaftshaus in Steinbach gesetzt werden. Nun muss nur noch das Storchennestpaar vom neuen Wohngebietsangebot Kenntnis erlangen.

Fast unbemerkt von der „Außenwelt“ haben die Kollegen unseres Sachgebietes Technische Dienste im Obergeschoss des Gebäudes Schlossallee 3 a (über der Bau- und Ordnungsverwaltung) Hand angelegt und mit

Storchennest auf dem Dorfgemeinschaftshaus Steinbach



unzähligen Mauerdurchbrüchen die Voraussetzung zur Verkabelung der neuen Verwaltungsräume geschaffen. Noch im Mai wird die Moritzburger Elektrofirma John die Kabelkanäle und die Datenkabel verlegen und somit das Herzstück einer Verwaltung, die IT-Infrastruktur, bereitstellen. Nach dem Einbau einiger Trockenwände kann dann Ende Mai der Umzug starten. Zuerst werde ich als Bürgermeister gemeinsam mit meinem Assistenten Herrn Schreiber die neuen Büroräume beziehen. Im Juni folgt der Umzug der kompletten Finanzverwaltung. Dank eines Mietvertrages für die Schlossallee 3 a können wir nun die alten, seit über 20 Jahren als „Interimsbau“ genutzten Bürocontainer im Grundstück des Rathauses ablösen. Im Rathaus selbst werden Ihnen weiterhin die Kolleginnen des Einwohnermeldeamtes, des Standesamtes und der Hauptverwaltung mit den Sachgebieten Personal und Soziales gemeinsam mit ihrer Amtsleiterin zur Verfügung stehen. Durch diese neue Lösung kann auf den recht kostspieligen und bisher geplanten Anbau an das alte Rathaus verzichtet werden.

Aber auch in punkto unseres Sachgebietes Technische Dienste ist einiges in Vorbereitung. Nach einem Beschluss des Gemeinderates vom letzten Jahr untersucht das Unternehmen KUBUS aus dem mecklenburgischen Schwerin die gegenwärtige Struktur des Sachgebiets. Was wird an Eigenleistung erbracht, was wurde bisher durch Dienstleister zu welchen Preisen erledigt, was würde die Erbringung von Aufgaben durch eigene Mitarbeiterinnen



Neue Schutzhütte am Siedlerweg im OT Auer

und Mitarbeiter kosten inkl. der notwendigen Technik? Fragen, die von externen Profis untersucht werden um für die Gemeinde für unsere Bürgerinnen und Bürger, für das Ortsbild und vor allem für den Gemeindehaushalt die optimalste Lösung zu finden. Ganz nebenbei wird dann auch noch untersucht, ob es für einen neuen Standort des Bauhofes gegebenenfalls optimalere Lösungen geben könnte.

Doch auch im Straßenbereich laufen einige Planungen. So zum Beispiel bei weiteren Bushaltestellen. Zurzeit läuft für den Umbau der Haltestelle an der Kurfürst-Moritz-Oberschule in Boxdorf und am Käthe-Kollwitz-Platz in Moritzburg die Ausschreibungsplanung. Für die große neue Endhaltestelle in Moritzburg auf dem Kutschgeteichparkplatz laufen zunächst die Vorplanungen zur Ermittlung der Kosten. Geplant ist bis Mitte des Jahres auch die Vorlage des abschließenden Verkehrskonzeptes rund um das neue Feuerwehrgerätehaus in Moritzburg. Und weitere Dinge sind vorgesehen, wenn der Haushalt unserer Gemeinde beschlossen und rechtskräftig wird. Darüber berichte ich zu gegebener Zeit.

Jörg Hänisch, Bürgermeister

Informationen zum Breitbandausbau im OT Moritzburg

Seit über einem Monat erschließt die Firma Ellinline im Ortsteil Moritzburg die Grundstücke mit einem modernen Glasfasernetz. Aber damit soll das Projekt nicht abgeschlossen sein. Ab Juni werden verschiedene bisher unterversorgte Gebiete in allen Ortsteilen, von der Telekom mit einem Glasfaseranschluss ausgestattet. Dieses im sogenannten „Weiße Fleckenprogramm des Bundes“ vollständig mit Fördermitteln finanzierte Projekt ist aber nur der Anfang. Bereits heute sind wir in ganz enger Abstimmung mit der WRM GmbH, unserer Wirtschaftsförderungsgesellschaft im Landkreis Meißen, um dann alle anderen Grundstücke mit Glasfaser zu versorgen. Glücklicherweise gehört unser Landkreis zu den wenigen Vorhabensträgern in der Bundesrepublik, die bereits einen Förderbescheid zum Ausbau dieser „Weißen Flecken“ in den Händen halten. Sobald ich genauere Abläufe und Zeitfenster kenne, werde ich Sie liebe Leserinnen und Leser informieren.

Sollten Sie zum gegenwärtigen Ausbau Fragen haben, hier noch einmal die Kontakte:

GlasfaserPlus 0800 330 2090
Deutsche Telekom www.telekom.de/glasfaser

Hotline 0800 22 66 100 (Privatkunden),
0800 33 067 09 (Geschäftskunden)

Bei einem derart großen und flächendeckend umzusetzenden Projekt kommt es in der Bau-

phase mit Sicherheit zu der einen oder anderen Unannehmlichkeit oder zu Rückfragen. Die bauausführende Firma Ellinline ist erreichbar unter kundenmanagement@ellinline.de oder der Rufnummer 02 81 - 147 979 20.

Weiterhin informierte uns die Deutsche Telekom, dass ab Montag, dem 8. Mai 2023, autorisierte Vertriebsmitarbeiter im Auftrag der Deutschen Telekom in Moritzburg in unserer Gemeinde unterwegs sind, welche die Bürgerinnen und Bürger besuchen und auf Wunsch beraten – wie etwa zu den modernen Glasfaser-Anschlüssen. Die professionell geschulten Kundenberater sind an dem Out-

fit der Deutschen Telekom zu erkennen und weisen sich entsprechend mit einem Lichtbildausweis und einem Autorisierungsschreiben aus. Für weitere Fragen können sich Bürgerinnen und Bürger gerne an die folgende Autorisierungs-Hotline der Deutschen Telekom wenden. Hier kann der Vertriebsmitarbeiter unter Nennung der Personalnummer, die auf den Ausweisen zu finden ist, direkt autorisiert werden: 0800-8 26 63 47. Gerne können Sie bei Rückfragen auch zusätzlich auf den für den Ausbau Ihrer Kommune zuständigen Telekom-Regionalleiter zugehen.

Jörg Hänisch, Bürgermeister

Glasfaser-Internet für den Ortsteil Moritzburg

Infoabend zur kostenfreien Anbindung an das leistungsstarke Glasfasernetz der GlasfaserPlus GmbH

In Bezug zu den laufenden Arbeiten, zur Errichtung eines Glasfasernetzes im Ortsteil Moritzburg, möchten wir interessierten Einwohnern die Möglichkeit geben, sich im Rahmen einer Informationsveranstaltung über den Glasfaser-Ausbau zu informieren.

Um etwaige Fragen zu klären und letzte Unsicherheiten auszuräumen, laden wir Sie gern ein zu einer

Informationsveranstaltung am **23. Mai 2023 um 19 Uhr**
in den Saal des Lindengartens Moritzburg, Schlossallee 44

Verantwortliche der GlasfaserPlus GmbH und der Gemeinde erläutern Ihnen an diesem Abend gern den geplanten Ablauf des Ausbaus und stehen darüber hinaus direkt zur Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung.

Schritt für Schritt in Richtung Verkehrssicherheit

Zeitnah wird im Ortskern des OT Moritzburg die Tempo-30-Zone ausgeweitet. Die bereits bestehenden Zonen werden um die Bahnhofstraße und Waldstraße ergänzt. Im Zuge der Ausweitung der Tempo-30-Zonen wird die Zillerstraße zur Einbahnstraße (Einfahrt Bahnhofstraße, Ausfahrt Waldstraße). Die Kreuzung Waldstraße/Bahnhofstraße wird durch die Zonen-Beschilderung gleichrangig, das heißt, es gilt „rechts vor links“. Zur Verdeutlichung der geänderten Verkehrsführung wird temporär vor Ort darauf hingewiesen. Die Zonenerweiterung erfolgt in Wohngebieten. Die vorhandenen Gehwege sind überwiegend unzureichend breit und stellen somit ein Defizit hinsichtlich der Verkehrssicherheit dar. Durch die Zonenerweiterung gilt nun fast im gesamten Ortsteil Moritzburg Tempo 30. Bei Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit stellt dies einen Sicherheitszugewinn für alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere Fußgänger und Radfahrer, dar.

Die Zonenerweiterung stellt einen weiteren Baustein zur Verbesserung der allgemeinen

Verkehrssicherheit, insbesondere der Schuttsicherheit, dar. Darüber hinaus werden auch positive Nebeneffekte hinsichtlich des Umgebungslärms erzielt. Die Umsetzung weiterer Maßnahmen erfolgt Schritt für Schritt. Wir informieren darüber auf unserer Internetseite.

Der von allen genutzte öffentliche Verkehrsraum steht nur im vorhandenen Maße zur Verfügung. Um eine Verbesserung der Verkehrssicherheit zu erreichen, ist es häufig nötig, den vorhandenen Verkehrsraum anders aufzuteilen oder Regelungen und Einschränkungen für bestimmte Verkehrsteilnehmer zu treffen. Auch wenn dies häufig als Einschnitt in bestehende Rechte wahrgenommen wird, ist dies unabdingbar um allen, vor allem den Schwächsten, eine sichere Teilnahme am Verkehr zu ermöglichen. Bitte denken Sie daran, wenn Sie zukünftig an der lang ersehnten Fußgängerampel in Reichenberg kurz warten müssen. Sie wurde Anfang April in Betrieb genommen und hilft Fußgängern in der Zeit zwischen 5.30 und 18.30 beim Über-

queren der Staatsstraße.

Bei der Auswertung der Geschwindigkeitsmesstafeln in allen Ortsteilen wurde festgestellt, dass die zulässige Höchstgeschwindigkeit nicht überall im Gemeindegebiet eingehalten wird. Auch wenn Moritzburg ein touristisch stark nachgefragter Ort ist, lassen die Ergebnisse der Geschwindigkeitsmesstafeln keinen Zweifel daran zu, dass die Geschwindigkeitsüberschreitungen nicht ausschließlich Gästen und Touristen zuzurechnen sind. Ich bitte daher alle Bürgerinnen und Bürger sich ganz bewusst an die verbindlichen Regelungen der Straßenverkehrsordnung zu halten. Eine Erhöhung der Verkehrssicherheit kann nur erfolgen, wenn alle „mitmachen“ und davon profitieren letztlich auch alle. Seien Sie bitte jeden Tag aufs Neue aufmerksam und konzentriert im Straßenverkehr. Seien Sie ein Vorbild – für sich, für Ihre Kinder, für andere!

S. Lehmann
Gemeinde Moritzburg
Bau- und Ordnungsverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan „Mischgebiet Friedewald – 1. Änderung B-Plan Gewerbepark Friedewald“

in der Fassung vom November 2020 – Satzungsbeschluss und Inkrafttreten des Bebauungsplanes

Der Gemeinderat der Gemeinde Moritzburg hat in öffentlicher Sitzung am 27.03.2023 den Bebauungsplan „Mischgebiet Friedewald – 1. Änderung B-Plan Gewerbepark Friedewald“ in der Fassung vom November 2020 mit redaktionellen Änderungen gemäß Abwägung vom 22.11.2021 als Satzung beschlossen.

Die Satzung tritt mit dieser Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan einschließlich Begründung in der Bau- und Ordnungsverwaltung der Gemeinde Moritzburg,

Schlossallee 3a, 01468 Moritzburg während der Sprechzeiten kostenlos einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Gemäß § 10a Abs. 2 BauGB kann der Bebauungsplan einschließlich Begründung zusätzlich über das Zentrale Landesportal Bauleitplanung Sachsen www.bauleitplanung.sachsen.de sowie über den Internetauftritt der Gemeinde Moritzburg unter www.moritzburg.de eingesehen werden.

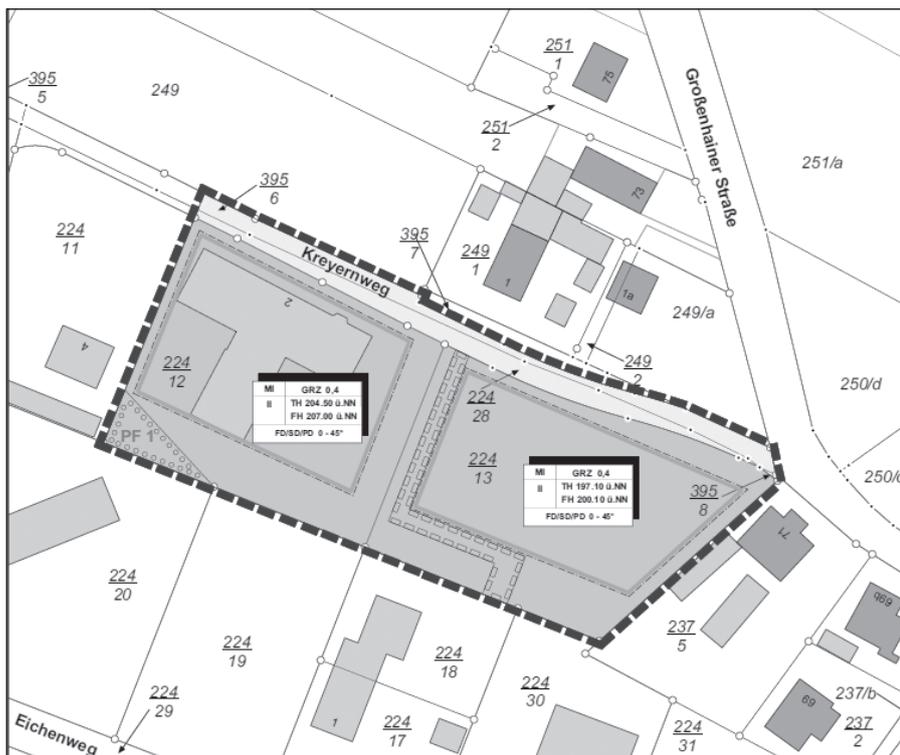
Die Grenze des räumlichen Geltungsbeereiches ist im folgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt.

Hinweise: Entsprechend § 215 Abs. 2 BauGB ist bei der Inkraftsetzung von Satzungen nach dem BauGB auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen nach § 215 Abs. 1 BauGB hinzuweisen.

Danach sind eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 und Abs. 2a BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsverfahrens unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Weiterhin wird auf § 4 Abs. 4 der Sächsischen Gemeindeordnung hingewiesen. Danach gelten Satzungen, die unter Verletzung von Form- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.



Moritzburg, 01.05.2023



Jörg Hänisch
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der Sitzung des Gemeinderates am 27.03.2023

- 5.1. Zustimmung zur Wahl des neuen Ortswehrlleiters der Ortsfeuerwehr Friedewald**
Einstimmig beschlossen
Ja 16 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 16
- 5.2. Zustimmung zur Wahl des neuen stellvertretenden Ortswehrlleiters der Ortsfeuerwehr Friedewald**
Einstimmig beschlossen
Ja 16 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 16
- 5.3. Vereinbarung über die Aufbringung der Personal- und Sachkosten der Kindertageseinrichtung in freier Trägerschaft gemäß § 17 Absatz 2 SächsKitaG**
Zurückgestellt
- 5.4. Widerspruch gegen Ablehnungsbescheid Einrichtung Kurfürst-Moritz-Oberschule Boxdorf als Gemeinschaftsschule**
Mehrheitlich abgelehnt
Ja 0 Nein 14
Enthaltungen 2 Anwesend 16
- 5.5. 1. Änderungsvereinbarung zur Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Radeburg und der Gemeinde Moritzburg über die Erfüllung der Aufgaben des gemeindlichen Vollzugsdienstes zur Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs und der Beteiligung an den Kosten**
Einstimmig beschlossen
Ja 16 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 16
- 5.6. Projektförderantrag für 11. internationales Bildhauersymposium 2023**
Mehrheitlich beschlossen
Ja 11 Nein 4
Enthaltungen 1 Anwesend 16
- 5.7. Satzungsbeschluss: Bebauungsplan „Mischgebiet Friedewald“, 1. Änderung Bebauungsplan „Gewerbegebiet Friedewald“**
Mehrheitlich beschlossen
Ja 14 Nein 1
Enthaltungen 1 Anwesend 16
- 5.8. Vergabe von Bauleistungen: Los 11.1 Estrich, Neubau Feuer- und Rettungswache Moritzburg**
Mehrheitlich beschlossen
Ja 15 Nein 1
Enthaltungen 0 Anwesend 16

- 5.9. Vergabe von Bauleistungen: Los 11.2 Rüttelboden, Neubau Feuer- und Rettungswache Moritzburg**
Mehrheitlich beschlossen
Ja 15 Nein 1
Enthaltungen 0 Anwesend 16
- 5.10. Vergabe von Bauleistungen: 5. Nachtrag Los 6 Dachdecker, Neubau Feuer- und Rettungswache Moritzburg**
Mehrheitlich beschlossen
Ja 15 Nein 1
Enthaltungen 0 Anwesend 16
- 5.11. Spendenannahme Autohaus Kuntzsch**
Einstimmig beschlossen
Ja 16 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 16
- 5.12. Spendenannahme Dorfplatz Boxdorf**
Einstimmig beschlossen
Ja 16 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 16

Beschlüsse der Sitzung des Technischen Ausschusses am 06.04.2023

- 4.1. Bauantrag: Erneuerung Garage und Erweiterung OG Bestandswohnhaus, Flst. 873/1, Gem. Boxdorf, OT Boxdorf**
Mehrheitlich beschlossen
Ja 6 Nein 1
Enthaltungen 2 Anwesend 9
- 4.2. Bauantrag: Neubau EFH, Flst. 767, Gem. Boxdorf, OT Boxdorf**
Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 9
- 4.3. Bauantrag: Errichtung eines Flachbaus aus Wohncontainern, Flst. 18f, Gem. Buchholz, OT Friedewald**
Zurückgestellt
- 4.4. Bauantrag (nachträglich): 1. Neubau Garage, 2. Badeinbau in Wohnhaus, Flst. 240, Gem. Reichenberg, OT Reichenberg**
Zurückgestellt
- 4.5. Radeburg: VB-Plan „Sondergebiet Agri-Photovoltaikanlage Radeburg“**
Einstimmig abgelehnt
Ja 0 Nein 8
Enthaltungen 1 Anwesend 9

- 4.6. Vergabe von Bauleistungen: Los 18 Baureinigung, BV Neubau Feuer- und Rettungswache Moritzburg**
Mehrheitlich beschlossen
Ja 8 Nein 1
Enthaltungen 0 Anwesend 9
- 4.7. Beschluss Änderung Sitzungsort Technischer Ausschuss 2023**
Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 9
- 4.8. Störfassung Abwasserpumpwerke der Gemeinde Moritzburg**
Geändert beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 1 Anwesend 9
- 4.9. Anhörung der Gemeinde: Bauantrag Neubau Wohngebäude mit 3 Wohnungen, Flst. 166/11, Gem. Boxdorf, OT Boxdorf**
Einstimmig abgelehnt
Ja 0 Nein 8
Enthaltungen 0 Anwesend 9

Beschlüsse der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 04.04.2023

Die Sitzung hat mangels Beschlussfähigkeit nicht stattgefunden.

Öffentliche Ausschreibung Campingplatz Oberer Waldteich

Die Gemeinde Moritzburg beabsichtigt, den Campingplatz am Oberen Waldteich in Form eines Erbbaurechtsvertrages zu verpachten. Maßgeblich für die Vergabe des Erbbaupachtvertrages ist neben dem angebotenen Erbbauzins das eingereichte Nutzungskonzept sowie die Eignung des Pachtenden. Die Details entnehmen Sie bitte dem Exposé auf der Homepage <https://moritzburg.de/de/aktuelles.html>.

Pacht Wochenendgrundstücke

Die Gemeinde Moritzburg bietet zum sofortigen Pachtbeginn Wochenendgrundstücke an in den Ortsteilen Friedewald und Auer. Exposés sowie Informationen zu den Besichtigungsterminen erhalten Sie unter <https://moritzburg.de/de/verpachtung.html>.

Verkauf Baugrundstücke

Die Gemeinde Moritzburg bietet aktuell kommunale Grundstücke zum Kauf an. Dabei handelt es sich um Baugrundstücke im Ortsteil Moritzburg und Auer sowie um einen Wohn-/Gewerbekomplex im Ortsteil Boxdorf. Ausführliche Exposés erhalten Sie jeweils unter <https://moritzburg.de/de/aktuelles.html>.



Mit Euren Ideen etwas in der Region bewirken!

Im Aktionsfonds gibt es Geld und Unterstützung für Euer Projekt

Förderkriterien

Aus Mittel des Aktionsfonds können konkrete Projekte von Vereinen, Organisationen und Initiativen gefördert werden.

Die Projekte sollen der Förderung von Demokratie, Respekt, Austausch und Miteinander dienen und Rechtsextremismus, Diskriminierung und Gewalt aktiv entgegenwirken.

Rahmenbedingungen

- Projekte können mit bis zu 5000 € unterstützt werden

- Fristen zur Antragstellung für große Projekte: 26.05./28.08./29.10.2023
- Kleine Projekte werden schnell mit bis zu 1.000 € unterstützt
- Projekte müssen 2023 durchgeführt werden

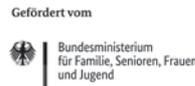
Ablauf

- Beratung durch die Fach- und Koordinierungsstelle der Pfd
- Antragstellung der Projektidee
- Prüfung durch den Begleitausschuss

- Projektstart nach Zuwendungsvertrag
- Fragen jeglicher Art und Anträge können an die Koordinierungs- und Fachstelle gerichtet werden.

Wir freuen uns auf euere Engagement.

Koordinierungs- und Fachstelle Partnerschaft für Demokratie · Mandy Thielemann
Dresdner Straße 30 · 01640 Coswig
Telefon 01 76-47 65 56 26
pfd@juco-coswig.de



www.aktionsplan-comora.de

Junge Menschen für ein politisches Freiwilligenjahr gesucht

„Machen statt Meckern“: So lautet die Aufforderung an junge Leute, die Politik verstehen lernen und sich für die Gesellschaft engagieren wollen.

Noch bis zum 15. Mai 2023 können sich Jugendliche aus ganz Deutschland für ein politisches Freiwilligenjahr in Sachsen bei der Sächsischen Jugendstiftung bewerben.



Junge Menschen schauen im FSJ Politik hinter die Kulissen von politischer Bildung, politisch agierenden Einrichtungen wie auch Politik direkt und werden selbst aktiv.

Diese besondere Form des Freiwilligen Sozialen Jahres ist eine einzigartige Möglichkeit für junge Menschen, sich in die politische Arbeit einzubringen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Während des Jahres werden die Teilnehmenden in verschiedenen Bereichen der politischen Arbeit eingesetzt, wie beispielsweise in Gedenkstätten, der politischen Bildung oder in der öffentlichen Verwaltung. Sie unterstützen bei der Organisation von Veranstaltungen, der Durchführung von Recherchen und Analysen, der Erstellung von Publikationen und vielem mehr.

Das FSJ Politik richtet sich an junge Menschen im Alter zwischen 16 und 27 Jahren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten ein monatliches Taschengeld von 330 € und sind sozialversichert. Der neue Jahrgang startet zum 1. September 2023.

Alle Informationen zur Veranstaltung und zum Bewerbungsverfahren: <https://www.saechsische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern>

Die Sächsische Jugendstiftung wurde vor 20 Jahren auf Beschluss des Sächsischen Landtags gegründet. Ihr Hauptziel besteht darin, junge Menschen für sinnstiftendes Engagement zu begeistern. Dabei legt die Stiftung besonderen Wert auf die Förderung von politischer Bildung, sozialer Kompetenz sowie globaler und lokaler Solidarität – wichtige Säulen für eine funktionierende Gesellschaft.

Die Sächsische Jugendstiftung initiiert eigene Programme und unterstützt zudem gezielt Initiativen, die im Freistaat Sachsen wirken und verwurzelt sind.

Sächsische Jugendstiftung
Peggy Stockhove
Programmleiterin FSJ Politik

Initiative „Sachsen blüht“ Deutscher Verband für Landschaftspflege

Die Initiative „Sachsen blüht“ geht in die letzte Runde. Bewerben Sie sich für Saatgut bis zum 15. Mai 2023!

Sie haben eine Freifläche oder Wiese, auf der Sie eine Blühwiese anlegen und so Insekten und Schmetterlingen helfen könnten?

Über die Initiative „Sachsen blüht“ wird eine zertifizierte gebietseigene Saatgutmischung für geeignete Flächen (Größe zwischen 1.000 und 2.000 m² und im Siedlungsbereich) kostenlos zur Verfügung gestellt. Die angelegte Fläche soll dann fünf Jahre lang insektengerecht gepflegt werden.

Bewerbungsschluss für die Herbstsaat ist der 15. Mai 2023.

Ausführlichere Informationen und Bewerbung hier <https://dvl-sachsen.de/de/56/p1/sachsen-blueht.html>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Beratung

Sie können sich auch gern bei uns melden, wenn Sie Beratung und Finanzierungsmöglichkeiten für die Neuanlage/Pflege von Streuobstwiesen und Hecken, Kopfweidenpflege, Teichanlage und -sanierung, Biotoppflege und Artenschutzmaßnahmen (z.B. für Fledermäuse, Amphibien) suchen.

Wenden Sie sich dafür an das Regionalbüro Meißen des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege (DVL):
Nadja Stoschek und Katja Wolf
Telefon 0 35 21-4 76 30 09
stoschek@dvl-sachsen.de
wolf@dvl-sachsen.de

www.dvl-sachsen.de





11. Wirtschaftstag im Landkreis Meißen am 7. Juni 2023

Im Mai jährt sich der „Wirtschaftstag im Landkreis Meißen“ zum 11. Mal. Das Impuls- und Netzwerkformat widmet sich dieses Mal in Weinböhla innovativen Strategien im Umgang mit Umbruchsituationen.

Unternehmen stehen in einer sich ständig ändernden Welt permanent vor neuen Herausforderungen. Anpassungsfähigkeit und Innovationsoffenheit sichern den Unternehmen eine zukunftsorientierte Perspektive, um am Markt langfristig bestehen zu können. Gerade in Umbruchzeiten gilt es für Unternehmen, in den offenen Lernmodus umzuschalten. Sie müssen kreativ sein und neue Ideen mit Blick über den Tellerrand entwickeln. Dafür braucht es das Schaffen von Bedingungen, unter denen Mitarbeitende Raum haben, Gedanken und Ideen zu äußern: Raum für neue Produkte, Dienstleistungen oder Prozesse. Durch Innovationsfreude und ein entsprechendes, strategisch ausgerichtetes Management kann die eigene Wettbewerbsfähigkeit gesichert werden.

Unter dem Motto „Zukunftsfähigkeit durch Innovation“ veranstalten die Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) und die IHK Dresden/Geschäftsstelle Riesa am 7. Juni 2023 erneut gemeinsam den „Wirtschaftstag im Landkreis Meißen“. Diesem relevanten Themenfeld widmen sich die renommierten Redner: der Zukunftsforscher Kai Gondlach sowie Oliver Hanns als Vertreter des Innovationsnetzwerkes FutureSAX. Das Impuls- und Netzwerkformat findet in diesem Jahr im Zentralgasthof Weinböhla statt.

Bei der 11. Auflage des „Wirtschaftstages im Landkreis Meißen“ haben UnternehmerInnen, VertreterInnen wirtschaftsnaher Institutionen und der Kommunen die Möglich-



Foto © Steffen Marig

keit, sich über wirtschaftliche Entwicklungen, regionale Neuigkeiten und Best Practices auszutauschen und durch Impulsvorträge vielfältige Inspirationen für ihren unternehmerischen Alltag zu bekommen. Bei musikalischer Unterhaltung aus der Region und kulinarischen Spezialitäten ist ausreichend Raum für persönliche Gespräche zwischen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter: <https://www.verknuepfe-dich.de/wirtschaftstag>

Der Wirtschaftstag im Landkreis Meißen hatte seine Premiere im Februar 2012. Unter der Dachmarke „Verknüpfe dich!“ findet er seitdem als jährliches Event in der Region statt. Organisiert wird das Wissens- und Netzwerkformat von der Wirtschaftsförderung Region Meißen und der Industrie- und Handelskammer Dresden, Geschäftsstelle Riesa. Die Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (WRM), mit Sitz in Meißen, ist seit 2002 Dienstleister, Partner und Sprachrohr für alle Unternehmen, die im Landkreis Meißen tätig sind oder die eine Geschäftstätigkeit in der Region aufnehmen möchten. Als ihre zentrale Aufgabe sieht die WRM ihre

Unterstützung bei der Sicherung und Entwicklung von Unternehmen oder deren Ansiedlungswünschen. Sie vertritt den Landkreis nach außen und wirbt für diesen sowie die ansässigen Unternehmen. Darüber hinaus gehört die Förderung eines wirtschafts- und innovationsfreundlichen Klimas sowie die Entwicklung eines regionalen Bewusstseins zu den Zielen der WRM.

Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH
Öffentlichkeitsarbeit
Doreen Teichner
Neugasse 39/40 · 01662 Meißen
Telefon 0 35 21 - 47 608 13
doreen.teichner@wrm-gmbh.de
www.wirtschaftsregion-meissen.de



Kostenfreier Fördermittel- und Finanzierungsprechtag

in der Wirtschaftsförderung
Region Meißen (WRM) GmbH

Die Sächsische Aufbau Bank (SAB) bietet am **8. Juni 2023** im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen an. Die Beratungstermine sind in der Zeit von 9 bis 16 Uhr buchbar und finden in den Räumen der WRM GmbH statt.

Eine Anmeldung für Existenzgründer und Unternehmen ist bis zum 2. Juni 2023 telefonisch oder per E-Mail bei der WRM GmbH möglich. Bitte senden Sie uns zur Vorbereitung auf Ihr Gespräch die ausgefüllte Vorabinformation an post@wrm-gmbh.de zu.

Vorabinformation: www.wirtschaftsregion-meissen.de/aktuelles/veranstaltungen.html

WRM GmbH
Neugasse 39/40 · 01662 Meißen
Telefon 0 35 21 - 47 60 80
post@wrm-gmbh.de



Tag der Parks und Gärten im Dresdner Heidebogen am 14. Mai 2023

Mittlerweile zum 14. Mal präsentieren sich unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des Sächsischen Landtages, Dr. Matthias Rößler, am Sonntag, dem 14. Mai 2023, Park- und Gartenanlagen der Region, die mit viel Liebe und ehrenamtlichen Engagement gepflegt und erhalten werden. Sattes Grün, eine bezaubernde Blütenfülle und wertvolle historische Bauwerke kann man in den schönsten Parks und Gärten des Dresdner Heidebogens genießen. Abwechslungsreiche Programme mit kulturellen Höhepunkten für Groß und Klein laden zum Bummeln, Flanieren und Schlemmen ein.

In Großenhain wird der Tag der Parks und Gärten im **Barockgarten Zabeltitz** gefeiert. Das Angebot beinhaltet Barockgartenführungen, Puppentheater, Bastelstraße, barocker Tanz und Livemusik. Nachmittags wird ein Klavierkonzert mit Werken von Schumann und Brahms durch das Elbetrio Dresden im Palais aufgeführt.

Auf dem Areal des **Schönfelder Traumschlusses** findet der beliebte kreative Frühlingmarkt statt. Stündliche Führungen durch das Schloss und den dazugehörigen Park, mit Darbietung höfischer Tänze der Barocktanzgruppe „Les amis de la danse baroque“, erwartet die Besucher. Im Schloss-Café kann man sich süße Köstlichkeiten schmecken lassen.

Im **Schlosspark Lauterbach** werden die Gäste ab 10 Uhr zum Fröhschoppen erwartet. Der Handwerker- und Künstlermarkt, Livemusik, stündliche Schlossführungen, süße und deftige Leckerbissen sowie ein umfangreiches Kinderprogramm sorgen ganztägig für Unterhaltung für die ganze Familie.

Die **Staudengärtnerei Stübler** entwickelte sich seit 1973 aus einem Lieblingsgarten zu einem Spezialbetrieb für winterharte Zierpflanzen. Man findet Stauden und Gehölze aus aller Welt von Neuseeland bis zur Arktis und von Amerika bis Japan. Es steht eine große Auswahl an Zierpflanzen aus eigener Anzucht zum Erwerb zur Verfügung. In diesem Jahr feiert der Betrieb sein 40-jähriges Jubiläum und hält am Aktionstag



verschiedene Überraschungen für Groß und Klein bereit.

Der **Schlosspark Oberau** öffnet ebenfalls seine Pforten. Ab 10 Uhr findet ein Künstlermarkt mit regionalem Bezug statt. Ab Mittag werden ein Konzert der Musikschule des Landkreis Meißen sowie Programmhöhepunkte des Niederauer Karnevalclubs dargeboten. Im Schlosspark Hermsdorf gibt es Fröhschoppen an der Parkquelle mit Livemusik des Dresdner Musikverein e.V. und nachmittags konzertiert die Musikschule Fröhlich zu Kaffee und Kuchen. Außerdem ist das Naturkundemobil vor Ort. Verschiedene Führungen sowie ein Holzbastelbereich für Kinder runden das Angebot ab.

Entdecken sie das neogotische **Schloss Seifersdorf** und den umliegenden Bertramschen Park. Es werden stündlich Schloss- und Parkführungen sowie um 12 Uhr und 15 Uhr geführte Radtouren angeboten. Ein Konzert der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden bildet den Auftakt des 2. Seifersdorfer Schloss- und Parksommers.

Im Garten des **Barockschlosses Oberlichtenau** wurde auf insgesamt 34 Stationen ein

QR-Code geführter Lehrpfad errichtet. Wichtige Hintergründe der Geschichte und einzelnen Elemente der Anlage werden erklärt. Unweit vom Schloss befindet sich das Bibelland Oberlichtenau-Freilichtmuseum und Garten in einem. Der Lebensalltag zu biblischer Zeit wird hier dargestellt und anhand originalgetreuer Nachbauten veranschaulicht. So wird Geschichte für Jung und Alt erlebbar. Ein Angebot an selbstgebackenem Kuchen und Getränken steht den Gästen zur Stärkung zur Verfügung

Im Ortsteil **Bischheim** der Gemeinde Haselbachtal befindet sich ein 5,6 ha großer Park. Zur musikalischen Unterhaltung spielt das „Erzsteinl-Musi“, auf dem Parkeich ist Gondelbetrieb und für das leibliche Wohl wird durch die Kameraden der Feuerwehr gesorgt. Botanische Besonderheiten und die Aussicht vom 24 Meter hohen Lessingturm kann man auf dem Hutberg Kamenz erleben. Bei einer Führung wird Wissenswertes über die Parkanlage und die Sanierung des Turmes vermittelt.

In der **Rhododendrongärtnerei Grüngräbchen** erwartet die Besucher eine 10 ha große Schauanlage mit bis zu 140 Jahre alten Pflanzen, die mit ihrer atemberaubenden Blütenfülle begeistern. Wer möchte, kann eine Jungpflanze für den eigenen Garten erstein.

Finanzielle Unterstützung erhält das Netzwerk durch den Verkehrsverbund Oberelbe und die Ostsächsische Sparkasse Dresden.

Alle Infos sowie das Programm zum Tag der Parks und Gärten finden Sie unter: www.heidebogen.eu/gartenkultur

Regionalmanagement
LAG Dresdner Heidebogen
Am Schloßpark 19 · 01936 Königsbrück
Telefon 03 57 95-28 59 22
info@heidebogen.eu
www.heidebogen.eu



Schloss Seifersdorf

Spezialbetrieb für winterharte Zierpflanzen
SIEGFRIED STÜBLER
Gartenbaumschule, Pflanzengarten, Stauden und Gehölzproduktion, Gartengestaltung

Staudengärtnerei Stübler
10 bis 17 Uhr
Am Heidehof 37
01468 Moritzburg OT Steinbach

- 40-jähriges Betriebsjubiläum mit einigen Überraschungen
- Angebot an winterharten Zierpflanzen und Gehölzen
- Imbiss mit Ausschank



Schloss Schönfeld

Kunsthändlermarkt im Mai am „Roten Haus“ Moritzburg

Am Samstag, 20. Mai und Sonntag, 21. Mai 2023 findet wieder der Kunsthandwerkermarkt am Roten Haus in Friedewald statt.

Das Gelände des Roten Hauses bietet die Kulisse für einen besonderen und einzigartigen Kunsthandwerkermarkt. Ausgewählte Künstler, Kunsthandwerker und Designer aus verschiedenen Regionen Deutschlands präsentieren die vielfältigsten Ergebnisse aus deren Manufakturen: vom Stofflichen und Holzernen übers Keramische, Gläserne oder

Silberne übers Lederne bis hin zum Kulinarischen. Für das kulinarische Wohlbefinden ist gesorgt und der Markt lädt ein zum Staunen, Verweilen, Genießen und natürlich zum Kaufen.

Für den Kunsthandwerkermarkt und sein Kulturprogramm wird ein Eintrittsgeld erhoben.

Samstag · 20. Mai 2023 von 11 - 18 Uhr
Sonntag · 21. Mai 2023 von 10 - 18 Uhr

Öffentliche Führungen in Moritzburg im Mai 2023

Ortsführung – Im Schatten von Schloss Moritzburg

Im Schatten des Barockschlosses Moritzburg entwickelte sich seit dem 15. Jahrhundert der Ort Eisenberg-Moritzburg, der seit 1934 Moritzburg heißt. Mit der Ortsführung begeben Sie sich auf Spurensuche des einstigen alten Eisenberg. Sie erfahren während des Rundganges Interessantes zum Ursprung und zur Historie des Ortes, zur Architektur einiger Häuser, zur Kirchengeschichte und zum einstigen Marktreiben.

Termine: 6. Mai

Beginn: 11.00 Uhr
an der Moritzburg
Information

Dauer: ca. 1,5 Stunden
Preis: 8 € pro Person



Historische Führung von der Hohen Jagd

Der „chursächsische Jagdmeister“ lädt alle ein, beim Armbrustschießen, Jagdhornblasen oder Fährtenlesen, kuriose Bräuche und alte waidmännische Rituale wieder zu neuem Leben zu erwecken.

Die Führung beginnt an der Moritzburg Information und führt zum Schloss und durch den Schlosspark.

Termine: 14. Mai

Beginn: 11.00 Uhr
an der Moritzburg Information

Dauer: ca. 1,5 Stunden
Preis: 15 € pro Person

Brücke-Weg Führung

Die Künstlergemeinschaft „Die BRÜCKE“ gründete sich zu Beginn des 20. Jahrhunderts in Dresden und besuchte in den Sommermonaten der Jahre 1909 bis 1911 die Moritzburger Teiche um ungestört Natur- und Aktstudien zu betreiben.

Begeben Sie sich mit der Kunsthistorikerin Christine Gruler oder Daniela Wittig an die Orte, an denen die Brücke Künstler malten und unverkennbare Moritzburger Motive schufen. Die Tour führt entlang des Brücke-Weges und zeigt mittels großer Bilderahmen sowie Schautafeln das jeweils an diesem Ort entstandene Motiv/Bild. Nehmen Sie den Blick der BRÜCKE-Maler ein und ergründen Sie mit deren Augen die einstigen Motive.

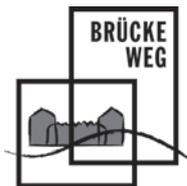
Termine: 21. Mai

Beginn: 11.00 Uhr
an der Moritzburg Information

Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person

**Wir bitten um Voranmeldung.
Mindestens 10 Teilnehmer.**

Anmeldung über die Moritzburg Information unter 03 52 07 - 85 40 oder info@kulturlandschaft-moritzburg.de




Moritzburg Information

**Buchung und weitere Information:
Moritzburg Information**

Schlossallee 3b · 01468 Moritzburg
Telefon 03 52 07 - 85 40

info@kulturlandschaft-moritzburg.de
www.kulturlandschaft-moritzburg.de



Bücherschwelgen in der Stephanus-Buchhandlung am Freitag · 5. Mai 2023

Lust auf neue Lektüre? Lassen Sie sich anstecken!

Wir möchten Ihnen unsere literarischen Lieblinge und ausgewählten Bücher des letzten halben Jahres, in gemütlicher Runde, vorstellen. Wir freuen uns auf Sie. Herzliche Grüße, Ihr Stephanus-Buchhandlungs-Team Carola Gaitzsch, Jana Grundwald und Judith Meixner

Beginn: 19 Uhr und der Eintritt frei
Da wir nur begrenzte Kapazitäten haben, bitten wir um Anmeldung!

Stephanus-Buchhandlung
Schlossallee 4 · 01468 Moritzburg
Telefon 03 52 07 - 99 95 88



FREILUFT

**das Globetrotter Festival 2023
im Ferienpark Bad Sonnenland
in Moritzburg**

6. und 7. Mai 2023 von 10 bis 18 Uhr

Wir möchten Sie wieder gemeinsam mit Globetrotter am 6. und 7. Mai zu unserem großen Outdoor-Festival nach Moritzburg in den Ferienpark Bad Sonnenland einladen. Freuen

Bad Sonnenland
FERIENPARK & CAMPINGPLATZ

Sie sich wieder auf ein Wochenende voller Informationen und Action.

Testen Sie Equipment für Ihren nächsten Trip auf Herz und Nieren, informieren Sie sich an den Ständen unserer Markenpartner*innen, nehmen Sie an Workshops und Vorträgen teil, genießen Sie das kulinarische Angebot oder einfach die Location und das (hoffentlich) gute Wetter mit Familie und Freunden.



Veranstaltungen der Saison:

Kunstsommer am Dippelsdorfer Teich
vom 3. Juni bis 27. August



Moritzburg Festival vom
4. bis 20. August

Hengstparaden
am 9., 17., und
23. September

Fisch- & Waldfest am
28. und 29. Oktober





Geführte Königsweg-Wanderung, anlässlich des 303. Geburtstages von August dem Starken

Zum 303. Geburtstag von Kurfürst Friedrich August I. (August dem Starke) wird Wolf-Rü-

diger Meyer, Ortswegewart der Gemeinde Moritzburg, eine geführte Wanderung auf dem Königsweg durchführen.

Alle Wander- und Kulturfreunde erwartet die Kombination von Natur und Kulturschichte. Begeben Sie sich auf einen Rundweg und entdecken die Highlights der Kulturlandschaft Moritzburg. Ausgangspunkt für die ca. 13 km lange Ganztageswanderung ist die Info-Steile auf dem neuen Markttreff Moritzburg. Sie starten mit einem Blick ins Gestüt, wandern durch das Schlossgelände, passieren die Himmelsteiche (u.a. mit der Vogelbeobachtungskanzel am Fraunteich), erfahren einiges über das Hellhaus, spazieren durch das Wildgehege, besuchen den Fasanengarten, wandern um den Großteich und erleben die Aussicht der Vitzthumsche-Wiese.

Die Gästegruppe wird aus maximal 20 Personen bestehen und ca. 7 Std. dauern.



Datum: Samstag · **13. Mai 2023**

Uhrzeit: 10 bis ca. 17.15 Uhr

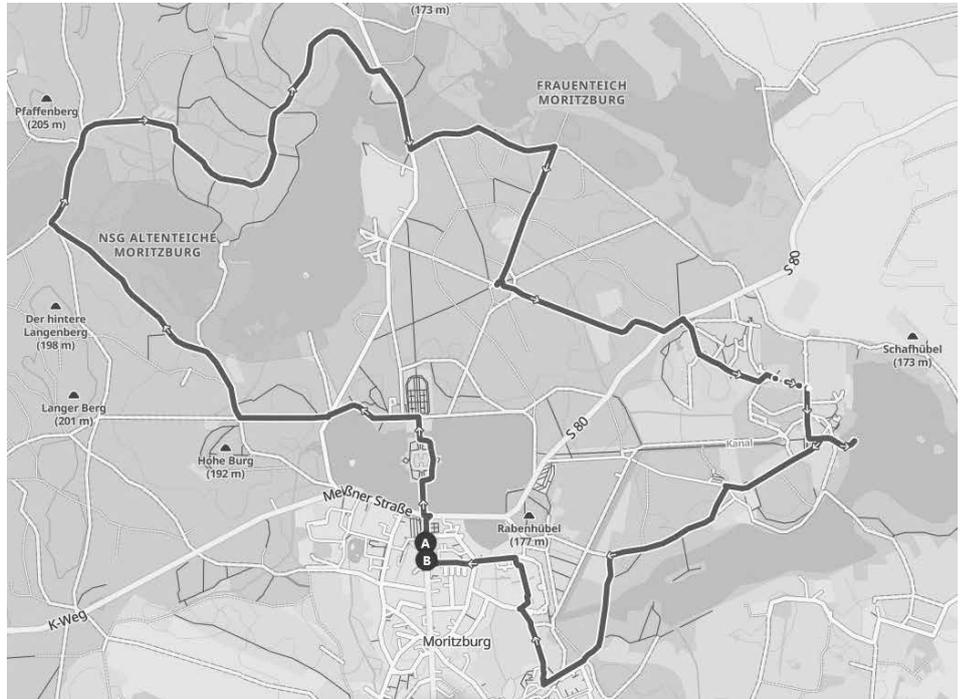
Teilnehmer: max. 20

Leistungen: geführte Wanderung inkl. ein Glas Sekt (0,1l), Mittags-Snack, ein „Karpfenblut“, Kaffee und Kuchen (Café am Fasanenschlösschen)

Schwierigkeit: leicht, viele Pausen, barrierefrei

Kosten: 49 € pro Person

Reservierung und Buchung erfolgt über Moritzburg Information
Schlossallee 3b · 01468 Moritzburg
Telefon 03 52 07 - 85 40r
info@kulturlandschaft-moritzburg.de



KUNTERBUNTE KINDERWELT

KINDERSCHIMMKEN
PONYREITEN
PARCOURS
BASTELSPAB
GARTENCAFÉ
FEUERWEHR
QUIZ
SCHULFEST
01.06.2023
16-18 UHR
u.v.m.

GRUNDSCHULE MORITZBURG

WIR LADEN SIE EIN!

DEUTSCHER MÜHLENTAG
PFINGSTMONTAG, 29. MAI 2023

Festgelände geöffnet von 10:00-18:00 Uhr
Mühlenturm, Kleiner Gallberg 1
www.boxdorf.net

Scannen und Infos erhalten!
www.deutsche-muehlen.de

SÄCHSISCHER MÜHLENVEREIN E.V.
Der Alltagsklub des Dresdener Gesellschaft für Mühlenkunde & Mühlenhaltung (DGM)

Deutscher Mühlentag
Der Alltagsklub des Dresdener Gesellschaft für Mühlenkunde & Mühlenhaltung (DGM)

Foto: Heimatverein Boxdorf e.V.

Achtung: keine Parkmöglichkeiten auf dem Festgelände



AUSSTELLUNGEN

BAROCKSCHLOSS UND FEDERZIMMER

18.03. bis 01.11.2023

täglich 10.00 bis 18.00 Uhr
(letzter Einlass 16.45 Uhr)

Schlossführungen durch Barocketage mit Festsälen

jeden Samstag 11.00 und 13.00 Uhr
Sonntag und feiertags 11.00 Uhr
und auf Anfrage

Sonderausstellung verlängert!

29.04. bis 01.11.2023

„AUGUSTS AFRIKA“ – Afrika in Sachsen, Sachsen in Afrika im 18. Jahrhundert

Die Sonderausstellung thematisiert die Faszination August des Starken für den Sehnachtskontinent Afrika. Die Kosten sind im regulären Eintrittspreis inbegriffen.



FÜHRUNGEN

**So 7., 14., 21., 28.05., Do 18.05.
Mo 29.05** | 13.00 Uhr

SONDERFÜHRUNG »VOM KELLER BIS ZUM DACH«

Geheime Einblicke: Schauen Sie mit uns hinter die Kulissen der barocken Festsäle und erkunden Sie verborgene Bereiche des Jagd- und Lustschlosses August des Starken in unserer Führung »Vom Keller bis zum Dach« (Ausgenommen in der Führung ist die Barocketage)



Nicht amtlicher Teil – Veranstaltung

Eintritt: 15 € | Kinder bis 16 Jahre: 12 €
Vor Anmeldung erforderlich.

So 7. und 21.05. | 11.00 Uhr

»VERGNÜGLICHKEITEN BEI HOFE«

Kostümführung für Erwachsene
mit Begrüßungssekt

Eintritt 38,50 € | Dauer ca. 3 bis 4 Std. inkl.
Ein- / Auskleiden | Voranmeldung erforderlich.



Do. 18.05 | 11.00 Uhr

KOSTÜMFÜHRUNG FÜR FAMILIEN

Kinder ab 6 Jahre

Hier können sich auch Mutti, Tante oder Opa
als Hofdame oder Kurfürst verkleiden.

Kinder bis 13 Jahre 12,50 € | Jugendliche ab
14 Jahre und Erwachsene 22,50 €
Voranmeldung erforderlich.



Sa 27.05. und So 28.05. | 11.00 Uhr

»AUF DAS ALLER KOSTBARSTE AUSGEZIERET«

Kostümführungen für Kinder von
6 bis 10 Jahren

Kinder 9 € | Erwachsene 12,50 €
Voranmeldung erforderlich.

**Besucherservice Schloss Moritzburg
und Fasanenschlösschen:**

**Telefon 03 52 07-8 73 18
www.schloss-moritzburg.de**



Sa 20.05. | 11.00 und 14.00 Uhr

»ALTES KUNSTHANDWERK ENTDECKEN UND VERSTEHEN«

Kinder ab 8 Jahre

Gestaltet mit alten Handwerkzeugen euren
eigenen Lederschmuck und besichtigt die
bezaubernden Goldledertapeten im Schloss.
15 € pro Person | Voranmeldung erforderlich.



FASANENSCHLÖSSCHEN

FASANENSCHLÖSSCHEN

29.04. bis 01.11.2023

Dienstag bis Sonntag 10.30 bis 16.00 Uhr

Besichtigung nur im Rahmen einer Führung
möglich, täglich 11.00, 12.00, 13.30, 14.30
Uhr und auf Anfrage

AUSSTELLUNGEN

Sonderausstellung

»LABSAL – PLASTIK, GRAFIK, MALEREI«

der Dresdner Künstlerin Catrin Große im
Hofküchengebäude



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.schloss-moritzburg.de

Für alle Veranstaltungen können die Tickets
in unserem Onlineshop erworben werden
unter www.schloss-moritzburg.de.



Musik in der Moritzburger Kirche

an Sonntagen 17 bis 18 Uhr

Eintritt frei – Spende für die Künstler und zur Erhaltung der Kirche

- 7. Mai **Musik aus alter und neuer Zeit**
Oksana Popsuy und Nataliia Vasylieva – Violine
Ortwin Benninghoff – Orgel
- 14. Mai **Gospelchor der Kirchgemeinden Moritzburg/Reichenberg**
unter der Leitung von Barbara Albani
- 21. Mai Himmelfahrtswochenende
- 28. Mai Pfingsten
- 4. Juni **Ensemble „ad libitum“** –
Kammermusik unter der Leitung von Ebba Wagner
- 11. Juni **Lieder von Klaus Hoffmann**
Bernd Pakosch – Gesang und Gitarre
- 18. Juni **Sächsisches Landeszupforchester**
– Mandolinen und Gitarren unter der Leitung von Annette Schneider
- 25. Juni **Blautöne und Grüntöne** –
Chormusik unter der Leitung von Elena Janis
- 2. Juli **Bigband „Big Joe“ – Jazz und Swing aus Dresden**
unter der Leitung von Carsten Nachtigall



Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Moritzburg
Schlossallee 38 · 01468 Moritzburg
www.kirche-moritzburg.de



**Tag der offenen Tür
Feuerwehr Friedewald
13. Mai 2023**

Ab 14 Uhr präsentieren wir aktuelle und historische Einsatztechnik. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Schon mal ein Hinweis für das Jahr 2024: Wir feiern 100 Jahre Feuerwehr Friedewald vom 9. bis 12. Mai 2024.

Wer uns mit einer Spende dafür unterstützen möchte, kann dies über das Konto des Friedewalder Dorf- und Feuerwehrvereins e.V.:

DE72 8505 5000 3011 0207

Eine Spendenquittung kann ausgestellt werden. Wir sind unter der E-Mail Adresse FF-WFriedewald@moritzburg.de erreichbar.



Nächsten Termine im Foyerkino Moritzburg

22. Juni · 28. September
19. Oktober · 30. November



Afterwork-Party bei Adams

26. Mai 2023 · 18.30 Uhr

Biergarten am Teich
Adams Gasthof
Markt 9 · 01468 Moritzburg

Eintritt: 5 € Abendkasse

Nur bei schönem Wetter.
Bei Regen fällt die Party ersatzlos aus.



**Käthe Kollwitz Haus Moritzburg
Schaufenster: Überdruck.
Zeitgenössische Druckgrafik aus Sachsen**

Eine Kooperation des Käthe Kollwitz Haus Moritzburg mit dem Kunstfonds, Staatliche Kunstsammlungen Dresden

vom 3. April bis 4. Juni 2023

Sachsen und die Lausitz sind vitale Landschaften der zeitgenössischen Kunst, was sich auch im Medium der Druckgrafik zeigt, die sich ungebrochener künstlerischer Wertschätzung erfreut. Die Ausstellung vermittelt einen kleinen Einblick in die lebendige Vielfalt druckgrafischer Techniken anhand einer Auswahl von Werken aus der Sammlung des Kunstfonds, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, die als Satellit und Schaufenster die aktuell in Görlitz laufende Präsentation „Über Druck. Zeitgenössische Druckgrafik aus Sachsen und der Lausitz“ begleitet.

Überdruck ist ein atmosphärischer Zustand, der ungeahnte Kräfte freisetzen kann. Viele Künstlerinnen und Künstler charakterisieren so auch ihren kreativen Prozess und ihre Arbeitsweise. Druckgrafik verlangt dabei stets auch körperliche Kraft, z.B. beim Vor-

bereiten schwerer Lithografie-Drucksteine, beim Schneiden ins harte Holz des Druckstocks oder beim Bedienen der Druckerpresse: Über Druck entstehen druckgrafische Bilder.

In der Ausstellung werden Werke folgender Künstlerinnen und Künstler gezeigt: Juana Anzellini, Benjamin Baddock, Christine Ebersbach, Kerstin Franke-Gneuss, Franziska Guettler, Angela Hampel, Katharina Immekus, Petra Kasten, Andreas Kempe, Gerda Lepke, Rosa Loy, Mechthild Mansel, Maja Nagel, Maren Oehling, Tanja Pohl, Jens Schubert, Priscilla Ann Siebert, Charlotte Sommerlandgraf und Tim von Veh.

Käthe Kollwitz Haus Moritzburg
Meißner Straße 7 · 01668 Moritzburg
Telefon 03 52 07-8 28 18
info@kollwitz-moritzburg.de
www.kollwitz-moritzburg.de

Staatliche
Kunstsammlungen
Dresden


Käthe Kollwitz Haus

Macht Radfahren in deiner Kommune Spaß oder ist es Stress?

Informations- und Diskussionsveranstaltung am 25. Mai 2023

Vom 1. September bis zum 30. November 2022 konnten Radfahrende in Deutschland wieder über das Fahrradklima in ihren Städten und Gemeinden abstimmen.

Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr fördert den ADFC-Fahrradklima-Test aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans. Danach beginnt die umfassende wissenschaftliche Auswertung der erhobenen Daten. Im Frühjahr 2023 werden die Ergebnisse veröffentlicht. Die Ergebnisse des ADFC-Fahrradklima-Tests sollen Städten und Gemeinden helfen, ihre Fahrradfreundlichkeit zu bestimmen und sind eine Orientierungshilfe bei der Schwerpunktsetzung für den weiteren Ausbau. Während bei den vergangenen 9 Fahrradklimatest-Befragungen im Wesentlichen nur die Städte angesprochen waren, zielten die Fragestellungen im Jahr 2022 auch auf die ländlichen Regionen ab.

In der Gemeinde Moritzburg wurde mit 66 Teilnahmen die kritische Marke von 50 überschritten, bei der eine Kommune spezifische Auswertung durch den ADFC erstellt wird.

Die Mitarbeiter des ADFC Sachsen werden in einer Informations- und Diskussionsveranstaltung die Auswertungen präsentieren. Im Rahmen der Veranstaltung soll der Stand aktueller Planungen und Realisierungen im Radwegenetzausbau der Gemeinde Moritzburg und den angrenzenden Kommunen durch die zuständigen Akteure kommuniziert und ggf. auch neue Schwerpunkte gesetzt werden.

Außerdem besteht die Möglichkeit, eigene Gedanken zur Verbesserung des Radverkehrs einzubringen.

In der Gemeinde Moritzburg wird die Präsentation als öffentliche Veranstaltung in Anwesenheit des ADFC Sachsen, des Bürgermeisters Herrn Hänisch und Vertretern der Gemeindeverwaltung stattfinden. Außerdem werden die für den Radwege-Ausbau zuständigen Akteure des Freistaates Sachsen und des Landkreises Meißen eingeladen.

Termin: Donnerstag · 25. Mai 2023
17.00 bis 19.30 Uhr

Ort: Evangelische Hochschule Moritzburg,
Auditorium 2 (2. Etage)

Agenda:

- Präsentation der Fahrradklima-Test-Ergebnisse ADFC Sachsen



- Ausbauprioritäten aus Nutzersicht (Alltag, Tourismus) Ortswegewart Moritzburg
- Aktueller Radwegeausbau: Planung und Realisierung LIST, Lasuv, Landratsamt Meißen
- Fragen/Diskussion jeweils nach den Präsentationen/Vorträgen Anwesende

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und konstruktive Beiträge interessierter Bürger aus Moritzburg und angrenzenden Kommunen.

Wolf-Rüdiger Meyer
Ortswegewart der Gemeinde Moritzburg,
Mitglied im Allgemeinen Deutschen
Fahrrad-Club, Ortsgruppe
Radebeul-Moritzburg-Coswig

Schulanmeldung für das Schuljahr 2024/2025

Wir bitten Eltern der Gemeinde Moritzburg ihre Kinder, die bis zum 30. Juni 2024 das 6. Lebensjahr vollenden, sich an der entsprechenden Grundschule anzumelden:



Grundschule Moritzburg



Grundschule Moritzburg

Wir bitten die Eltern der Ortsteile Moritzburg, Auer und Steinbach ihre Kinder, die bis zum 30. Juni 2024 das 6. Lebensjahr vollenden, am Montag · dem 4. September 2023 08.00 bis 12.00 Uhr

am Dienstag · dem 5. September 2023 08.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr

am Mittwoch · dem 6. September 2023 8.00 bis 12.00 Uhr

in der Grundschule Moritzburg, Schulstraße 3-5, (Info Anmeldung Haupteingang), anzumelden.

Die Formulare zur Schulanmeldung sind auf der Schulhomepage: www.sachsen.schule/~gs-moritzburg/ zum Ausdrucken abrufbar. Die Vordrucke liegen aber auch zum Termin in der Schule bereit und können vor Ort noch ausgefüllt werden.

Grundschule Reichenberg



Grundschule Reichenberg

Wir bitten die Eltern der Ortsteile Reichenberg, Boxdorf und Friedewald sowie Radebeul-Wahnsdorf ihre Kinder, die bis zum 30. Juni 2024 das 6. Lebensjahr vollenden,

am Montag · dem 4. September 2023 08.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr

am Mittwoch · dem 6. September 2023 08.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr

in der Grundschule Reichenberg, August-Bebel-Straße 65, Sekretariat, anzumelden. Das Sekretariat befindet sich im Hauptgebäude (Altbau) im Erdgeschoss.

Die Formulare zur Schulanmeldung sind auf der Schulhomepage cms.sachsen.schule/greichenberg zum Ausdrucken abrufbar. Die Vordrucke liegen aber auch zum Termin in der Schule bereit und können vor Ort noch ausgefüllt werden.

Es sollen beide sorgeberechtigten Elternteile zur Anmeldung erscheinen. Vorzulegen sind die Geburtsurkunde des Kindes und die Personalausweise der Eltern. Erscheint nur ein Elternteil zur Schulanmeldung, so ist eine formlose Vollmacht des zweiten Sorgeberechtigten, i.V. mit einer Kopie des Personalausweises, mitzubringen.

Bei nicht miteinander verheirateten sorgeberechtigten Eltern ist die Vorlage der Sorgerechtsklärung notwendig. Bei alleinigem Sorgerecht ist dieses nachzuweisen, z.B. durch Negativbescheinigung des Jugendamtes oder Gerichtsentscheid.

Die Teilnahme des Kindes an der Schulanmeldung ist nicht erforderlich.

Susann Dietrich-Weinhold und Karin Georgi
Schulverwaltung



4. Altpapiersammelaktion FFW Moritzburg

Liebe Anwohner aus Moritzburg und Umgebung! Die Freiwillige Feuerwehr Moritzburg möchte die 4. Altpapiersammelaktion starten.

Durch die tollen Erfolge der ersten Aktionen, für die wir uns an dieser Stelle nochmal recht herzlich bedanken möchten, planen wir nun eine 4. Altpapiersammlung.

Der Erlös kommt natürlich wieder unserer Jugendfeuerwehr zugute. Vielen Dank für Eure Unterstützung!

**Samstag · 6. Mai 2023
von 9 bis 12 Uhr**

Wo? Gerätehaus Feuerwehr Moritzburg
Bitte nur Papier, keine Pappe! Danke!

P. Sünder und S. Pötschke
Jugendwarte FFW Moritzburg



JUGEND
FEUERWEHR



Mehr Geld für Vereine und Ehrenamt

Das Ehrenamt ist ein wichtiges Bindeglied unserer Gesellschaft. Auch in unserer Gemeinde sind viele Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich aktiv und engagieren sich für das Gemeinwohl.

Vereine leisten einen wichtigen Beitrag in unserer Gemeinde. Egal ob im sportlichen, kulturellen oder sozialen Bereich. Beispielsweise werden Dorffeste, Sportveranstaltungen oder auch die Heimat- und Brauchumpflege von ihnen gestemmt.

Dies alles zu organisieren und umzusetzen erfordert, neben eingebrachter Freizeit, auch den nötigen finanziellen Handlungsspielraum. Bisher stehen jedem Ortsteil zur Förderung dieser Aktivitäten 1€/Einwohner zur Verfügung, also insgesamt ca. 8.500€ für die gesamte Gemeinde Moritzburg.

Aber auch die Vereine haben mit gestiegenen Preisen und Kosten zu kalkulieren. Aus diesem Grund hat die CDU-Fraktion nun im Gemeinderat Moritzburg beantragt, für

das Jahr 2023 den Kulturreuro zu verdoppeln.

Somit beträgt die Gesamtsumme, welche an die Vereine ausgereicht werden kann, statt ca. 8.500€ nun ca. 17.000€, vorausgesetzt unser Antrag findet im Gemeinderat auch bei den anderen Fraktionen eine zustimmende Mehrheit. Die Beantragung und Bewilligung verbleibt unverändert bei den jeweiligen Ortschaftsräten.

Marcel Vetter
Fraktionsvorsitzender CDU-Fraktion
Gemeinderat Moritzburg

Tageskinder entdecken den Frühling

Wir freuen uns auf frisches Grün und auf Sonnenschein, den Winter verabschieden, graue Tage, nasses Wetter hinter uns lassen.

Nach dem Frühstück geht es los. Die Hühner sind schon wach und begrüßen uns. Vögel singen und wir erleben bei unseren Spaziergängen wie sich alles verändert. Bäume, Sträucher und Pflanzen kommen aus dem Winterschlaf.

Nach einem frischen Regenguss gibt es Pfützen zu entdecken. Die ersten Traktoren sind unterwegs und die Kinder freuen sich. Überall krabbelt und summt es um uns herum. Es gibt so viel zu entdecken.

Ameisenhügel finden und beobachten, aber mit Abstand.

Und wieder war es ein aufregender Tag.

Tagesmutter Bine (SaBine Weser).



Kinderbetreuung zum
Krippen-Tarif

TAGESMUTTI BINE

Volkersdorfer Straße 51
01468 Moritzburg OT Reichenberg

Telefon 03 51-8 95 60 55
01 72-60 35 148

sabineweser@gmx.de



Astrids Kinderland hat ab sofort freie Betreuungsplätze!

Liebe Muttis und Vatis, die Tagesmutter Astrid Hesel im schönen ländlichen Reichenberg hat ab sofort in ihrem gemütlichen familiären Kinderland Plätze für Kinder von 0 bis 3 Jahren frei.

Betreuungszeiten:
Montag bis Freitage von 7 bis 16 Uhr oder nach Vereinbarung.

Bei Interesse können Sie sich gern unter Telefon 01 72-3 70 32 55 melden.

Astrid Hesel

Volkersdorfer Straße 14 b
01468 Moritzburg OT Reichenberg
astrid.hesel@freenet.de

Dresden.
Elbland

Der Tourismusverband Elbland Dresden e.V. ist Interessenvertreter und Dienstleister für Mitglieder und Partner für die Destination Dresden Elbland. Unser Schwerpunkt liegt auf der Innenkommunikation, in der Netzwerkarbeit, der Qualitätsarbeit sowie in der Unterstützung bei der Bereitstellung einer modernen touristischen Infrastruktur. Die Reiseregion liegt beiderseits der Elbe zwischen Dresden und Torgau im Freistaat Sachsen und umfasst im Wesentlichen den Landkreis Meißen sowie die Städte Torgau, Wilsdruff und Freital.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n Mitarbeiter/in „Qualitäts- und Nachhaltigkeitsentwicklung“ (m/w/d).

Deine Aufgaben:

- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Weiterbildungsmaßnahmen für Mitglieder/Partner



Wir suchen dich –

Tourismusverband Elbland Dresden e.V. sucht Unterstützung für seine Team

- Klassifizierung und Zertifizierung von Unterkünften
- Aufbereitung des monatlichen Mitgliedernewsletters
- Ansprechpartner für die nachhaltige Entwicklung des Elblandes, Umsetzung der gemeinsam mit Dresden definierten Maßnahmen
- Ansprechpartner für Anfragen von Gästen, Mitgliedern und Partnern
- enge Zusammenarbeit mit der Dresden Marketing GmbH und anderen sächsischen Touristikern für diverse Maßnahmen/Projekte
- Aktualisierung und Pflege von Webseiten und Portalen
- Umsetzung von regelmäßigen Vernetzungsmaßnahmen/-veranstaltungen

Was dich erwartet:

- eine Kultur, in der Eigenverantwortung, Teamwork und Kreativität geschätzt werden mit flacher Hierarchie und kurzen Entscheidungswegen
- agiles Team mit einem vielfältigen Aufgabenspektrum und Gestaltungsspielraum
- Weiterbildungs- und Schulungsangebote
- Maßnahmen zur Gesundheitsförderung, z.B. monatliche Massage
- Teamevents
- Homeoffice möglich

Das bringst du mit:

- fachbezogener Hochschulabschluss oder adäquate Ausbildung
- Berufserfahrungen in den benannten Aufgabenschwerpunkten sowie Regionalkenntnisse wünschenswert
- gutes Organisations- und Kommunikationsvermögen
- Flexibilität und gutes Zeitmanagement
- hohes Maß an Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein, strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B
- gute Kenntnisse der MS-Office-Programme

Haben wir dich neugierig gemacht? Dann sende bitte deine vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellungen und Eintrittstermin an sindy.vogel@elbland.de.

Arbeitsort:

Dresdner Straße 7 · 01662 Meißen

Arbeitszeit: Vollzeit, Teilzeit möglich

Vertrag: unbefristet

Start: sofort, nach Vereinbarung

Ansprechpartnerin:

Sindy Vogel – Geschäftsführerin

sindy.vogel@elbland.de

Telefon 0 35 21- 76 35 21

Tourismusverband Elbland Dresden e.V.

Dresdner Straße 7 · 01662 Meißen

www.elbland-dresden.de

www.dresden-elbland.de



Wer als Blutspender noch im Mai Erstspender wirbt, kann eine Musical-Reise nach Hamburg gewinnen

Die Aktion „Team Lebensretter – Gemeinsam Blut spenden“ des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost startete im März 2023 in die nächste Runde. Die bedeutende Zahl der Erstspender konnte 2022 mithilfe der zusätzlichen Spendeprämien durch die Aktion um rund 10 % im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden. Ein maßgeblicher Erfolg in Bezug auf die langfristige Absicherung der Patientenversorgung. Deshalb haben seit März 2023 erfahrene Blutspender, die einen oder mehrere Erstspender mit zum eigenen Spendetermin bringen, wieder die Möglichkeit, bei monatlich ausgespielten Verlosungsaktionen attraktive Preise zu gewinnen.

Noch bis zum 31. Mai 2023 werden im Versorgungsgebiet des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost insgesamt 8 Musical-Reisen für 2 Personen nach Hamburg mit Übernachtung verlost. „Team Lebensretter“ wird bis November 2023 mit weiteren Verlosungsaktionen fortgesetzt.

In den nächsten Jahren werden immer mehr regelmäßige DRK-Blutspender der sogenannten geburtenstarken Jahrgänge aufgrund des Erreichens der Altersgrenze von 72 Jahren ausscheiden. Um eine stabile Spenderbasis und damit eine langfristige Sicherstellung der Patientenversorgung gewährleisten zu können, ist die Gewinnung junger Neuspender notwendig, die noch eine

lange Zeit der Spendetätigkeit vor sich haben. Da es im Mai mehrere Feiertage gibt, an denen keine DRK-Blutspendeaktionen durchgeführt werden, tragen außerdem Sonderblutspendetermine an einzelnen Spendeorten am Pfingstmontag, 29. Mai 2023, zur lückenlosen Absicherung der Blutversorgung bei.

Für diese sowie alle weiteren Spendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf

der Internetseite des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost.

Wer sich bereits vor einer Blutspende Informationen einholen möchte, kontaktiert ebenfalls die kostenfreie Hotline des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter 0800 11 949 11. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin <https://www.blutspende.de/magazin> zu finden.

Hinweis: Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der oder die Geimpfte gesund fühlt.



Nächste Blutspendeaktionen:

25. Mai 2023 · 15.30 bis 19.30 Uhr
Kurfürst-Moritz-Schule Boxdorf
Schulstraße 27

29. Mai 2023 · 9 bis 13.30 Uhr
Zentralgasthof Weinböhle
Kirchplatz 2

Olivia Köcher

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost
gemeinnützige GmbH
Blasewitzer Straße 68/70 · 01307 Dresden
Telefon 03 51-44 50 84 70
www.blutspende.de

Liebe Friedewalderinnen, liebe Friedewalder,

am 4. Mai wird in vielen europäischen Ländern der Namenstag des Heiligen Florian von Lorch gefeiert, der 304 n. Chr. verstorben ist. Florian war Offizier der römischen Armee und Oberbefehlshaber einer Einheit zur Feuerbekämpfung, weshalb er als der Schutzpatron aller Feuerwehrleute gilt. Der 4. Mai ist daher auch der internationale Tag der Feuerwehrleute.

Internationaler Tag der Feuerwehr 4. Mai 2023 Gedenktag des Heiligen Florian



Auch in der letzten Sitzung des Ortschaftsrates stand die Feuerwehr Friedewald im Mittelpunkt der Beratungen, die nächstes Jahr an Christi Himmelfahrt ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum feiern wird. In Vorbereitung des diesjährigen Zuwendungsverfahrens zur Vergabe des Kultureuro hatte der Ortschaftsrat zu seiner Aprilsitzung Vertreter des Vorstands des Friedewalder Eiche e.V. Dorf- und Feuerwehrverein Friedewald (Friedewalder Eiche) zum Jahresgespräch eingeladen. Der Verein fördert kulturelle, künstlerische, sportliche und gesellschaft-

liche Aktivitäten sowie das Feuerwehrwesen in Friedewald.

„Retten, löschen, bergen, schützen sind unsere Aufgaben als Feuerwehr Friedewald und dahinter stehen engagierte Bürger und Bürgerinnen aus unserer Gemeinde“ – so steht es auf der Website der Feuerwehr in Friedewald. Die Vertreter der Friedewalder Eiche baten den Ortschaftsrat, das Gründungsjubiläum der Friedewalder Feuerwehr sowohl personell als auch finanziell über den Kultureuro nach besten Kräften zu unterstützen. Das Jubiläum, das vom 9. bis 12. Mai 2024 stattfinden wird, wird den wichtigen und hohen Einsatz der Feuerwehr im Einsatzgeschehen aber auch im Bereich der Nachwuchsarbeit bei der Bambini- und Jugendfeuerwehr für die Gemeinde angemessen und festlich würdigen.

Die Friedewalder Eiche mit ihren 18 Mitgliedern engagiert sich aber nicht nur für die Förderung der Feuerwehr im Dorf. Dass es im Frühjahr in unserer Gemeinde an vielen Stellen blüht, ist der Zwiebelsteckaktion des Vereins am Buß- und Bettag im vergangenen

Jahr zu verdanken.

Am 1. Samstag im April eines jeden Jahres organisiert der Verein die Frühjahrsputzaktion, bei der der illegal entsorgte Abfall aus Feld und Flur gesammelt und beseitigt wird. Am Vorabend des 3. Oktober richtet er den traditionellen Lampionnumzug am Bolzplatz in Buchholz aus, der jedes Jahr ein gut besuchter und wichtiger Treffpunkt für die Friedewalder ist. Und alle zwei Jahre veranstaltet er das Straßenfest mit dem Seifenkistenrennen in Dippelsdorf. Der Verein ist schon allein mit diesen regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen ein wesentlicher Ankerpunkt für den generationenübergreifende Zusammenhalt und das Leben in Friedewald.

Der Ortschaftsrat begrüßt und unterstützt dieses zivilgesellschaftliche Engagement regelmäßig im Rahmen der ihm zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Wer in der Friedewalder Eiche mitmachen möchte, kann sich über die Kontaktdaten, die im Internet oder bei facebook zu finden sind, an den Vorstand der Friedewalder Eiche wenden.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am 3. Mai 2023 um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Dippelsdorf statt. Sie sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Burghard Rech
stv. Ortsvorsteher

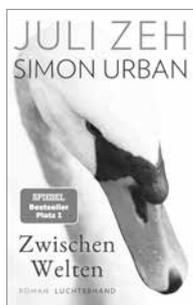




Ich hoffe darauf, dass Sie auch im Frühling und trotz Gartenarbeit Lust am Lesen haben. Dazu passt als Leseempfehlung in die Jahreszeit Jan Weilers „**Der Markisenmann**“. Die 15-jährige Kim hat ihren Vater noch nie gesehen, als sie von ihrer Mutter zu

ihm abgeschoben wird. Der fremde Mann erweist sich nicht nur als seltsam, sondern auch als der erfolgloseste Handelsvertreter der Welt. Als sie ihm hilft, seine fürchterlichen Markisen im knallharten Haustürgeschäft zu verkaufen, verändert sich das Leben von Vater und Tochter für immer. Kim erfährt ihre Geschichte, die sie schockiert. Wie kam es zu dem Bruch zwischen den Eltern?

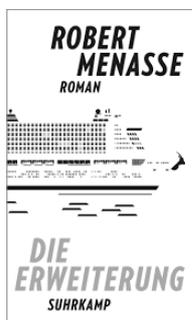
In dem Roman „**Zwischen Welten**“ von Juli Zeh und Simon Urban schreiben sich der Topjournalist Stefan und die Biobäuerin Theresa lange E-Mails und WhatsApp-Nachrichten. Zwanzig Jahre nach der Studenten-WG – sie haben beide Germanistik studiert, aber Theresa hat ihr Studium abgebrochen, um den Hof ihres Vaters zu übernehmen – haben sie sich zufällig wiedergetroffen und wollen in Kontakt bleiben. Ihre unterschiedlichen Leben und Anschauungen prallen aufeinander. Sie bereden so gut wie alle Debattenthemen und sämt-



Bücherstube Moritzburg

liche Konflikte, die man sich denken kann zwischen Mann und Frau, Stadt und Land, Ost und West, zwischen Rechts und Links. Medienmacht, Gendersprache, kulturelle Ausgrenzung, alles wird angesprochen und diskutiert bis die Konflikte eskalieren. Es liest sich kurzweilig, und man kann jederzeit unterbrechen und später weiterlesen.

Robert Menasses Roman „**Die Erweiterung**“, beschreibt die Situation der Verwaltung der Europäischen Union und des Beitrittskandidaten Albanien, stellvertretend für die Balkanländer. Die handelnden Personen aus Brüssel, Polen, Österreich und Albanien werden nicht nur in ihrer Funktion vorgestellt, sondern auch deren Hintergrund bis zur Kindheit. So erfährt man die Entwicklung der letzten Jahrzehnte. Da ist z.B. der Pressesprecher des albanischen Premierministers, dessen Eltern einflussreiche Menschen in der Zeit der Diktatur Enver Hoxhas waren. Am Ende der Diktatur begingen sie Selbstmord und der Sohn wuchs in einem Kinderheim auf. Später machte er einen Hochschulabschluss und Karriere. Es wird auch von der Kindheit eines EU-Beamten, der in der Frühzeit der



Solidarnosc im Untergrund aktiv war, erzählt. Sein bester Freund aus dieser Zeit wurde Premierminister in Polen und änderte seine politischen Anschauungen. Außerdem spielt der aus dem Wiener Museum gestohlene Helm des albanischen Führers Skanderbeg eine große Rolle, die sich durch den ganzen Roman zieht.

Jonathan Franzens Familienroman „**Crossroads**“ erzählt die Lebensgeschichte der einzelnen Mitglieder der Pfarrers Familie Hildebrandt (Eltern und vier Kinder), in der es jede Menge Zündstoff gibt. Jede Menge Lügen, Verachtung, Neid und Bevormundung, Liebe und Hass, Selbstzweifel, Gottesfurcht und Scheinheiligkeit. Jedes Familienmitglied hat seine eigene Geschichte, die erzählt wird, aber zu viel wurde unterdrückt und viele Träume blieben dabei auf der Strecke. Da ist jede Menge Zündstoff. Crossroads ist ein dickes Buch und der Autor springt geschickt zwischen den Personen hin und her und hält so den Spannungsbogen immer aufrecht. Als Leser taucht man immer tiefer in die zerfallende Familie ein und erfährt nach und nach die Hintergründe.

Die Bibliothek auf der Bahnhofstraße 9 im Gelände des Ev.-Luth. Ausbildungszentrum ist immer donnerstags von 14 bis 18.30 Uhr geöffnet. Telefon 03 52 07-8 43 34.

Gisela Reimann





Am Pfingstmontag, dem 29. Mai, ist wieder Mühlentag. Natürlich feiern auch wir am Boxdorfer Mühlturm mit der ganzen Familie.

Von 10 bis 18 Uhr wird das Mühlengelände zur Festwiese. Auch dabei sind das kleine Riesenrad, die Alpakas, der Kleintierzoo, eine Hüpfburg, viele Spiele und unsere große Bastelstraße. Meister Klecks sorgt ab 16



Großes Fest zum Deutschen Mühlentag am 29. Mai am Boxdorfer Mühlturm



Uhr für beste Laune bei den Kleinen.

Unser Alleinunterhalter Chris wird das Rahmenprogramm gestalten. Der Männergesangsverein Liederkrantz 1889 e.V. unterhält ab 12 Uhr und die Gahlenzer Blasmusikanten spielen von 13 bis 15 Uhr. Das gastronomische Angebot ist reichlich vom Grill über Brot aus dem Holzofen des Bäckers Liebischer, dazu Kuchen, bis hin zu Crêpes oder Hein Mücks Fischwagen. Die Getränkeaus-

wahl ist vielfältig, auch wird es wieder verschiedene Bowlen geben.

Der Malzirkel präsentiert in der Müllerstraße seine Werke, eine interessante Händlerstraße lädt zum Stöbern ein. Viel Spaß für Kinder, gute Laune durch gute Musik, dazu leckeres Essen und der Familienausflug zur Boxdorfer Mühle lohnt sich einmal mehr. Ein ausführliches Programm gibt es auf unserer Internetseite www.boxdorf.net.

Bitte beachten: Auf dem Festgelände stehen keine Parkmöglichkeiten zur Verfügung!

Euer Heimatverein Boxdorf

Veranstaltungskalender Heimatverein Boxdorf e.V.

24. Mai 19 Uhr · **Stammtisch
in der Mühle**

29. Mai 10 bis 18 Uhr **Mühlentag an
der Mühle**

1. Moritzburger Schützenverein 1991 e.V. wählt neuen Vorstand

Am 3. April 2023 wählten die Mitglieder des 1. MSV 1991 e.V., in der Veranda von „Adams Gasthof“ in Moritzburg, satzungsgemäß den neuen Vorstand für die kommenden 4 Jahre.

Zunächst wurde, durch die einzelnen Fachbereiche des bisherigen Vorstandes, Rechenschaft über die vergangene Legislaturperiode abgelegt. Die Entwicklung des Vereins in den letzten 4 Jahren kann sich durchaus sehen lassen. Die aktuelle Mitgliederzahl liegt bei 100 Schützinnen und Schützen.

Des Weiteren wurde eine elektronische Trefferanzeige für vier 50 m Langwaffenbahnen im letzten Jahr beschlossen. Die Finanzierung dafür erfolgte sowohl aus Vereinsgeldern als auch durch Sonderbeiträge aller Vereinsmitglieder. Darüber hinaus haben unsere Vereinsmitglieder durch zahlreiche freiwillige Arbeitseinsätze dazu beigetragen,

die Kosten für dieses Bauvorhaben in Grenzen zu halten. Die Anlage befindet sich derzeit noch im Bau und kann voraussichtlich Anfang Mai zur Nutzung freigegeben werden.

Nach einstimmiger Entlastung des bisherigen Vorstandes durch die 53 anwesenden Mitglieder, Wahl des Versammlungsleiters, der Wahlkommission sowie der neuen Revisionskommission wurden die Kandidaten für die 9 Vorstandsposten vorgestellt. Im Anschluss erfolgte die eigentliche Wahl per Stimmzettel. Die Auszählung der Stimmen ergab, dass sämtliche Kandidaten mit deutlichen Stimmmehrheiten gewählt wurden. Alle neu gewählten Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an.

Nach einer konstituierenden Vorstandssitzung wurde der neue Vorstand für die Legislaturperiode 2023 bis 2027

vorgestellt. Dieser setzt sich nun wie folgt zusammen: Mike Edel – Vorsitzender; Frank Tietze – 1. Stellvertreter; Tom Großmann – 1. Sportwart (Beisitzer); Peter Menzel – 2. Sportwart (Beisitzer); Elvira Timmler – Schatzmeisterin; Thomas Landsberg – Beisitzer Finanzen; Olaf Veith – 1. Organisator (Beisitzer); Uwe Großmann – 2. Organisator (Beisitzer); Jens Thunig – Schriftführer (Beisitzer). Die Mitglieder des 1. MSV 1991 e.V. wünschten zum Abschluss dem neuen Vorstand viel Kraft, Glück und Geschick für die kommenden vier Jahre. Des Weiteren dankten sie den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern, Detlev Spangenberg, Jens-Uwe Capek sowie Marcel Vetter für ihre geleistete Arbeit.

Sollte unter den Lesern Interesse an der Mitarbeit in unserem Verein, in dem Schießsport, Hobby und Brauchtum perfekt harmonisieren, geweckt worden sein, wenden Sie sich bitte per Post an Olaf Veith, Roßmarkt 17 in 01468 Moritzburg oder per E-Mail an info@msv1991.de – tatkräftige Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

J. Thunig



Turn- und Sportverein Reichenberg/Boxdorf e.V.



Jahreshauptversammlung mit Wahl der neuen Abteilungsleitung Fußball

Am 23. März fand die Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball in Reichenberg statt.

Alle anwesenden Mitglieder wurden über den Rechenschaftsbericht der alten Abteilungsleitung, zahlreichen Umgesetzten Vorhaben und die sehr gute Nachwuchsarbeit der letzten Jahre informiert. Die bisherige Abteilungsleitung (H.P. Sandkuhl, D. Richter, A. Kothe, F. Staudler und S. Richter, A. Schöne und H. Parpart) wurden mit Applaus für ihre unzähligen ehrenamtlichen geleisteten Stunden offiziell von ihrer bisherigen Tätigkeit entlastet. Alle Mitglieder bedanken sich für diese Tätigkeit der letzten Jahre!

Anschließend wurde die neue Abteilungsleitung vorgestellt und gewählt. Die neue Abteilungsleitung setzt sich aus folgenden Sportfreunden zusammen: Alexander Schöne – Vorsitzender, Falk Staudler – Stellvertreter, Thomas Richter – Kassenswart, Sven Richter – Nachwuchsleiter, Paul Sandkuhl, Henry Parpat, Steffen Menzel und Jens Wiegand. Als erwei-

Abteilung Fußball

terte Abteilungsleitung haben sich Hans Peter Sandkuhl, Andreas Kothe und Dietmar Richter mit ihrer Erfahrung und als Unterstützung der neuen Leitung noch einmal zur Wahl gestellt und wurden ebenfalls einstimmig gewählt.

Alle Mitglieder, Übungsleiter, Eltern, und Sponsoren wünschen der neuen Leitung viel Erfolg in ihrer Arbeit! Es wäre sehr schön, wenn sie weiterhin die Abteilungsleitung und den Sport in der Gemeinde im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützen, damit dies eine feste Stütze im Gemeindeleben bleiben kann.

„Europapokal“ für den TSV Reichenberg/Boxdorf e.V.

Ostern wurden die Eier für die D-Jugend in Ravenna/Italien in Form von hochklassigem italienischen Fußball versteckt. Am Gründonnerstag machten sich 14 Kinder und über 30 Eltern und Trainer auf den Weg nach Ravenna in der Nähe von Bologna, um ein Fußballfest der Extraklasse zu bestreiten. Im Teilnehmerfeld waren unter anderem keine geringeren Mannschaften als Ajax Amsterdam, Juventus Turin, Inter Mailand, AC

Florenz, AS Rom und einige Fußball-Leistungszentren aus Italien, Spanien und den USA. Nach zwei Siegen am ersten Turniertag konnte am Morgen des Ostersonntags ein weiterer Sieg gefeiert werden. Dann kam der Knaller in unserer Gruppe, wir trafen auf den Topclub AS Rom, gegen den wir uns perfekt verkauft haben, aber leider keinen Sieg einfahren konnten. Der Fanblock der Eltern war genauso geschafft wie die Kinder nach dem Fußball, jedoch nur noch leise, da alle mit der Stimme zu kämpfen hatten. Im Gesamtergebnis konnten unsere Kinder den 8. Platz erringen und sind mächtig stolz, ein stark besetztes Turnier gespielt zu haben. Die Eltern, Fans und die Spieler bedanken sich bei Karsten und den Trainern John und Grit.

Folgende Heimspiele finden im Mai statt:

- 1. Männer**
 - 14.05. 15.00 Uhr TSV1. – Gebergr.Goppeln
 - 2. Männer**
 - 14.05. 12.30 Uhr TSV2. – Gebergr.Goppeln2
 - B-Jugend**
 - 06.05. 13.00 Uhr TSV – Gebergr.Goppeln
 - 09.05. 18.00 Uhr TSV – Radeberger SV
 - C-Jugend**
 - 07.05. 10.00 Uhr TSV – RB Dresden
 - 14.05. 10.00 Uhr TSV – Sportfreunde DD
 - D1-Jugend**
 - 07.05. 11.00 Uhr TSV – SC Borea DD 3.
 - D2-Jugend**
 - 14.05. 09.00 Uhr TSV – SV Loschwitz 2.
- Weitere Informationen finden Sie von allen Mannschaften im Internet unter www.fussball.de oder www.tsv-reichenberg.de

Freundliche Grüße
Horst Körner / Tino Mierisch



Kirchgemeinden Reichenberg und Moritzburg im Kirchspiel in der Lößnitz



Jahreslosung:
„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Gen 16,13

Monatspruch:
„Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun,
wenn deine Hand es vermag.“ Sprüche 3,27

GOTTESDIENSTE

Geplante Gottesdienste, falls die Corona-Situation sie so erlaubt:



	Reichenberg (soweit nicht anders angegeben in der Reichenberger Kirche)	Moritzburg (soweit nicht anders angegeben in der Moritzburger Kirche)
7. Mai Kantate	10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Chören in der Kirche Reichenberg Diakonin Friederike Knittel und Kantorin Barbara Albani	 
14. Mai Rogate	9.30 Uhr Gottesdienst mit Blockflötenkreisen Pfarrerin Lüdeking  11.00 Uhr Gottesdienst anders in der Kapelle zum guten Hirten Vorbereitungsteam 	10.30 Uhr Jugendgottesdienst „Abpiff“ Diakon Steve Müller + Team 
18. Mai Himmelfahrt	10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Kirchspiel am Dippelsdorfer Teich Pfarrerin Maren Lüdeking, Pfarrer Heinze, Kantorin Barbara Albani, Diakon Christian Rothe	
21. Mai Exaudi	11.00 Uhr Gottesdienst OKR Oehme	9.30 Uhr Gottesdienst OKR Oehme 
28. Mai Pfingstsonntag	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Lüdeking  	11.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Lüdeking 
29. Mai Pfingstmontag	10.00 Uhr regionaler ökumenischer Gottesdienst auf der Schlossterrasse in Moritzburg (bei Regen in der Kirche Moritzburg) Ökumenischer Arbeitskreis, Pfarrer Heinze u.a.	
4. Juni Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Kirchenchor Pfarrerin Lüdeking  	11.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Lüdeking 

 Kindergottesdienst  Taufgedächtnis  Abendmahl  Musik  Kirchencafé  Taufe(n)

Angedacht

Da sitzt der Mann, an den Stufen zur Kreuzkirche. Ich freue mich auf das Konzert, die wunderbaren Stimmen der Kruzianer. Aber zuvor müssen alle an dem Mann vorbei, der da sitzt und bettelt. Er kniet auf dem Steinpflaster und hat den Kopf gesenkt.

Ein Pappbecher steht vor ihm, fast nichts drin. Und ein Schild mit zittrigen Buchstaben: „Bitte eine Spende“. Die meisten Menschen gehen an dem Mann vorüber. „Man darf das Betteln nicht noch unterstützen!“ sagen ihre Mienen.

Geschichten fallen mir ein, dass hinter den Bettlern richtige Organisationen stehen sollen. Sie lassen ihre Landsleute betteln, schicken auch Frauen und Kinder auf die Straße und nehmen ihnen dann das Geld ab. Das will ich wirklich nicht unterstützen. Außerdem mag ich nicht, dass jemand vor mir kniet. Ich werde den Mann ignorieren wie die anderen. Schließlich muss in Deutschland wirklich niemand betteln!

So spricht die Vernunft, und sie hat Recht.

Doch da mischt sich eine ganz andere Stimme ein: „Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.“ Von weit her kommen diese Worte, aus einer Welt lange vor uns. Etwas in mir protestiert: Ja, es ist ungerecht, dass es Reiche gibt und Arme. Aber ein paar Euro von mir ändern daran nichts. Und Betteln schon gar nichts!

Aber die Stimme bleibt: „Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.“ Das ist nicht die Stimme der Vernunft. Auch das Mitleid spricht nicht so. Vielleicht ist es die Weisheit, die Lebenserfahrung. Sie löst nicht die Weltprobleme. Sie sagt, worauf es jetzt ankommt: „Gutes tun, wenn deine Hand es vermag!“

Ich habe dem Bettler dann doch einen Euro in seinen Pappbecher geworfen, und es war mir recht, dass er nicht aufgeblickt hat. Denn geschämt habe ich mich – für den einen Euro. Ist das schon „Gutes tun?“

Und wie werden Sie das nächste Mal entscheiden, wenn da ein Bettler sitzt?

Peter Vogel

„Gottesdienst anders“

Unter diesem Motto soll Gemeinschaft im Glauben ungezwungen und gemütlich gelebt werden. Dazu steht die Kapelle zum Guten Hirten im Ortsteil Friedewald an den in den Gottesdienstplänen veröffentlichten Sonntagen ab 10.30 Uhr für Gespräche und Beisammensein bei einer Tasse Tee und Leckereien offen.

Der Gottesdienst beginnt um 11.00 Uhr und vereint klassische Elemente mit Neuem – eben Überraschungen. Interesse geweckt? Dann lassen Sie sich am 14. Mai einladen!

Im Namen des Teams
Lelia Hendricks-Frenkel

Kinder-Gruppen

Bis für die Gemeindepädagogik neue Mitarbeitende gefunden sind, wird die Christenlehre vorübergehend zu folgenden Zeiten stattfinden:

Reichenberg am Mittwoch

13.30 - 14.15 Uhr Klasse 1 und 2

14.30 - 15.15 Uhr Klasse 3 und 4

15.30 - 16.15 Uhr Kinderchor

Kontakt: Christian Grillberger,
christiane.grillberger@loessnitz-kirchspiel.de

Moritzburg am Donnerstag

15.15 - 16.00 Uhr Kinderchor

16.15 - 17.00 Uhr Christenlehre Kl. 1-3

17.00 - 17.45 Uhr Christenlehre Kl. 4-6

Kontakt: Steve Müller, 01 76-4768 00 31,
steve.mueller@evlks.de

Seniorenkreis

14.00 Uhr

Reichenberg am 31.05. (Gemeindesaal)

Moritzburg am 18.05. (Pfarrsaal)

Sonntagsmusik in der Moritzburger Kirche

17.00 bis 18.00 Uhr

7. Mai: Musik aus alter Zeit
Oksana Popsuy und Nataliia Vasylieva – Violine, Ortwin Benninghoff – Orgel

14. Mai: Gospelchor der Kirchgemeinden Moritzburg/Reichenberg unter der Leitung von Barbara Albani

4. Juni: Ensemble „ad libitum“ – Kammermusik unter der Leitung von Ebba Wagner

Zu Himmelfahrt

gehen wir neue Wege: Wir feiern einen gemeinsamen Kirchspiel-Gottesdienst um 10.00 Uhr am Dippelsdorfer Teich. Vielleicht wird das ja eine neue verbindende Tradition.

Pfingstmontag

Wie gewohnt, laden wir wieder kirchspielweit zum regionalen ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag 10.00 Uhr auf der Schlossterrasse ein.

Offene Kirche Reichenberg

Von Juni bis August ist die Kirche samstags von 16.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

KONTAKT

PfarrerIn Maren Lüdeking
Telefon 03 51-31 37 72 11
maren.luedeking@evlks.de

Moritzburg

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung
Silke Beyer
Telefon 03 52 07-8 12 40
Telefax 03 52 07-8 98 74
kg.moritzburg@evlks.de
www.kirche-moritzburg.de

Sprechzeiten:
Di 10.00 - 12.00 Uhr
Do 10.00 - 12.00 und 16.15 - 18.15 Uhr

Reichenberg

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung
Simone Janoschke
Telefon 03 51-8 30 54 70
kg.reichenberg@evlks.de
www.kirche-reichenberg.de

Sprechzeiten:
Di 10.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
Do 10.00 - 12.00 Uhr

Freud und Leid in der Gemeinde

Christlich bestattet wurden:
Reichenberg:
Otto Wilzki aus Friedewald (82 Jahre)
Moritzburg:
Christian Hänisch (91 Jahre)
Getauft wurden:
Reichenberg:
Johanna Jarecki aus Coswig
Grit Menkovic, geb. Schubert
aus Friedewald

Ausführliche Texte und Weiteres aus dem Gemeindeleben siehe Gemeindebrief des ev.-luth. Kirchspiels in der Lößnitz: <https://kirchspielradebeul.churchdesk.com/>

April April

Liebe Einwohner der Gemeinde Moritzburg, wir hoffen, dass Sie bemerkt haben, dass der Artikel „S179 wird zur Radfahrstraße umgewidmet“ in der vorhergehenden Ausgabe ein April-Scherz war.

Frühlingshafte Grüße Ihre Redaktion
des Gemeindeblattes Moritzburg

IMPRESSUM

Moritzburger Gemeindeblatt Nr. 05/2023

Herausgeber: Gemeinde Moritzburg,
Schlossallee 22, Moritzburg

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Jörg Hänisch

Redaktion: R. Böttcher, H. Naumann, U. Elsner,
C. Hofeditz, T. Bauschke, U. Meißner, S. Dietrich-Weinhold

Artikelannahme bis 15. des Vormonats:
per Mail an die Gemeindeverwaltung: monatsblatt@moritzburg.de

Anzeigenannahme bis 15. des Vormonats sowie Druck:
B. KRAUSE GmbH, Radebeul
Telefon 03 51-83 72 40, moritzburg@b-krause.de

Satz: TB-Medien, Schulstraße 12, 01468 Boxdorf
Telefon 03 51-888 27 441, info@tb-medien-dresden.de

Fotos: Gemeinde Moritzburg, Adobe Stock, Depositphoto,
TB-Medien, Carlo Böttger, freepik

Nächste Redaktionssitzung: Montag, 22. Mai 2023,
18.30 Uhr, Bürocontainer Rathaus Moritzburg

Für Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Gemeindeblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.